

DUDEN

Duden Korrektor

für Adobe InDesign
und Adobe InCopy

Windows/Mac

HANDBUCH

powered by  **EPC**
www.epc.de

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | Willkommen beim Duden Korrektor für Adobe InDesign und InCopy | 5 |
| 2 | Den Duden Korrektor installieren | 6 |
| 2.1 | Installation ausführen | 6 |
| 2.2 | Den Duden Korrektor lizenzieren..... | 6 |
| 2.2.1 | Lizenzdatei erwerben..... | 6 |
| 2.2.2 | Lizenzdatei installieren | 7 |
| 2.3 | Abfragen beim ersten Programmstart | 7 |
| 2.3.1 | Standarddienstanbieter für Rechtschreibprüfung und Worttrennung wählen..... | 8 |
| 2.3.2 | Absatz- bzw. Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors als Standard wählen..... | 8 |
| 2.4 | Den Duden Korrektor deinstallieren | 10 |
| 3 | Voreinstellungen wählen | 11 |
| 3.1 | Vom Duden Korrektor unterstützte Sprachvarianten..... | 11 |
| 3.2 | Sprache zuweisen in InDesign..... | 12 |
| 3.3 | Dienstanbieter für Rechtschreibprüfung und Worttrennung auswählen | 12 |
| 3.3.1 | Standarddienstanbieter zuweisen | 13 |
| 3.3.2 | Dienstanbieter für eine Sprache ändern..... | 13 |
| 4 | Rechtschreibung und Grammatik prüfen | 14 |
| 4.1 | Prüfoptionen | 14 |
| 4.1.1 | Dokumentweite Prüfoptionen in den Voreinstellungen | 15 |
| 4.1.2 | Prüfoptionen für bestimmte Absatzformate..... | 16 |
| 4.2 | Rechtschreibprüfung | 18 |
| 4.2.1 | Dynamische Prüfung | 18 |
| 4.2.2 | Prüfung im Korrekturfenster | 19 |
| 4.3 | Rechtschreib- und Grammatikprüfung im Duden-Korrektor-Fenster | 20 |
| 4.3.1 | Optionen für die Prüfung im Duden-Korrektor-Fenster einstellen..... | 20 |
| 4.3.2 | Prüfung im Duden-Korrektor-Fenster starten | 21 |
| 4.3.3 | Rechtschreibfehler (rot) korrigieren..... | 22 |
| 4.3.4 | Grammatik-, Stil- und weitere Fehler (grün) korrigieren..... | 23 |

| | | |
|----------|---|-----------|
| 5 | Worttrennung mit dem Duden Korrektor | 24 |
| 5.1 | Die Trennstile des Duden Korrektors | 24 |
| 5.2 | Standardtrennstil festlegen | 24 |
| 5.3 | Trennstil für einzelne Absätze anpassen | 25 |
| 5.3.1 | Absatz- bzw. Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors zuweisen | 25 |
| 5.3.2 | Einem Absatz einen abweichenden Trennstil zuweisen..... | 26 |
| 5.4 | Zusammenspiel der Trennungseinstellungen von InDesign und der Trennstile des Duden Korrektors..... | 27 |
| 5.5 | Hinweise zur Weitergabe von Dokumenten, die mit dem Duden Korrektor getrennt wurden..... | 28 |
| | | |
| 6 | Worttrennung mit Skripten steuern | 30 |
| 6.1 | Den Standardtrennstil des Duden Korrektors ändern | 30 |
| 6.1.1 | Beispiel JavaScript | 30 |
| 6.1.2 | Beispiel AppleScript..... | 30 |
| 6.1.3 | Beispiel Visual Basic..... | 30 |
| 6.2 | Den Trennstil des Duden Korrektors für bestimmte Elemente ändern | 31 |
| 6.2.1 | Beispiel JavaScript | 31 |
| 6.2.2 | Beispiel AppleScript..... | 32 |
| 6.2.3 | Beispiel Visual Basic..... | 32 |
| | | |
| 7 | Duden-Thesaurus..... | 33 |
| | | |
| 8 | Benutzerwörterbücher verwalten und bearbeiten..... | 34 |
| 8.1 | Bestehende Benutzerwörterbücher für den Duden Korrektor konvertieren..... | 34 |
| 8.1.1 | Proximity-Benutzerwörterbuch exportieren | 34 |
| 8.1.2 | Exportierte Wortliste in ein Benutzerwörterbuch des Duden Korrektors importieren | 35 |
| 8.2 | Benutzerwörterbücher verwenden..... | 35 |
| 8.2.1 | Benutzerwörterbücher anlegen und auswählen | 36 |
| 8.2.2 | Einträge bearbeiten..... | 36 |
| 8.2.3 | Ausnahmen | 37 |

Anhang

| | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | Modifizieren der Konfigurationsdatei | 39 |
| 1.1 | Allgemeine Hinweise zum Bearbeiten der Konfigurationsdatei | 39 |
| 1.2 | Wichtige Modifikationen | 40 |
| 1.2.1 | Zugriff auf Optionen sperren | 40 |
| 1.2.2 | Zugriff auf ein Benutzerwörterbuch im Netzwerk erzwingen | 41 |
| 1.2.3 | Absatz- bzw. Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors als Standard wählen..... | 42 |
| 1.2.4 | Duden Korrektor als Standardprüfprogramm zurücksetzen..... | 42 |
| 1.2.5 | Vorschlagsfunktion einrichten..... | 43 |
| 1.2.6 | Kurze oder ausführliche Fehlermeldungen | 44 |
| 1.2.7 | Fehlertypen von der Prüfung ausschließen..... | 44 |
| 1.3 | Liste der Fehlertypen..... | 45 |
| A | Getrennt- und Zusammenschreibung | 45 |
| B | Groß- und Kleinschreibung | 53 |
| C | Groß- und Kleinschreibung | 55 |
| D | Leerzeichen | 59 |
| E | Satzbau | 60 |
| F | Sprachen | 62 |
| G | Verwechselbare Wörter | 62 |
| H | Zeichensetzung | 63 |
| 2 | Support..... | 66 |

1 Willkommen beim Duden Korrektor für Adobe InDesign und InCopy

Der Duden Korrektor integriert sich nahtlos in InDesign und InCopy und hilft Ihnen bei der Gestaltung sprachlich korrekter und ästhetisch getrennter Dokumente. Er bietet Ihnen u. a. die folgenden Vorteile:

- Verlässliche Rechtschreibprüfung auf der Grundlage der verbindlichen Rechtschreibregelung
- Unterscheidung zwischen fünf Prüfstilen für einheitliche Texte bei erlaubten Schreibvarianten
- Möglichkeit zum Deaktivieren bestimmter Fehlertypen für ausgewählte Absatzformate (z. B. fehlendes Satzendezeichen bei Überschriften)
- Prüfung der Grammatik und vieler weiterer Fehlertypen (z. B. Bezugsfehler, Fehler bei der Groß- und Kleinschreibung, der Zeichensetzung, der Getrennt- und Zusammenschreibung etc.)
- Prüfung feststehender Begriffe (z. B. »Rote Liste«, »Deutscher Bundestag« etc.)
- optionale Stilprüfung (z. B. zu lange Sätze, dialektale oder umgangssprachliche Ausdrücke)
- Erweiterte Möglichkeiten zur Definition von unerwünschten Schreibungen (Rechtschreibausnahmen)
- Fünf verschiedene, auf Absatzebene zuweisbare Trennstile für eine korrekte und ästhetische Worttrennung
- Duden-Thesaurus, mit dessen Hilfe ein Wort direkt aus dem Kontextmenü heraus durch ein Synonym ersetzt werden kann
- Konfigurationsdatei im XML-Format zum Feintuning der Rechtschreib- und Grammatikprüfung

Diese Dokumentation gibt Ihnen Hinweise zur Installation des Duden Korrektors und zeigt Ihnen, wie Sie die einzelnen Funktionen einsetzen.

Ein eigenes Kapitel erläutert außerdem die Anpassung der Konfigurationsdatei.

HINWEIS

Der Duden Korrektor kann sowohl unter Adobe InDesign als auch unter Adobe InCopy eingesetzt werden, wobei Funktionsumfang und Bedienung bei beiden Anwendungen identisch sind. In dieser Dokumentation ist in der Regel nur InDesign namentlich erwähnt; selbstverständlich gelten aber alle Angaben **gleichermaßen für InDesign wie für InCopy.**

2 Den Duden Korrektor installieren

2.1 Installation ausführen

Bitte beachten Sie, dass Sie für die Installation über Administratorrechte verfügen müssen, und stellen Sie vor der Installation sicher, dass InDesign beendet wurde.

Die Installation des Duden Korrektors erfolgt mithilfe der Installationsdatei, die Sie für Ihr Betriebssystem heruntergeladen haben. Führen Sie die betreffende Datei aus (Windows: .exe; Mac: .dmg), um die Installation zu starten.

Folgen Sie den Anweisungen des Programms, bis die Installation abgeschlossen ist. Anschließend können Sie InDesign starten.

2.2 Den Duden Korrektor lizenzieren

Damit Sie den Duden Korrektor für Adobe InDesign und InCopy dauerhaft verwenden können, müssen Sie die Anwendung spätestens 30 Tage nach der Installation mithilfe einer Lizenzdatei freischalten.

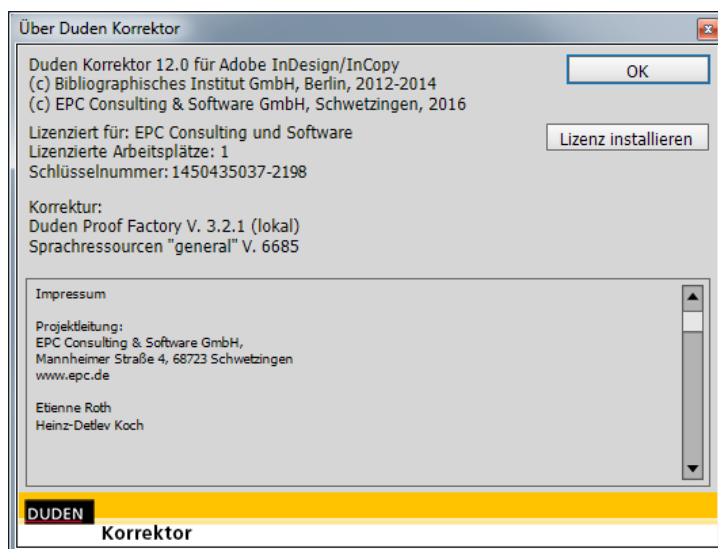
HINWEIS

Der Duden Korrektor kann 30 Tage lang unentgeltlich getestet werden. Um den Test zu starten, klicken Sie im Dialogfeld »Über Duden Korrektor«, das beim ersten Programmstart nach der Installation automatisch geöffnet wird, auf die Schaltfläche »Test starten«.

Innerhalb des Testzeitraums steht Ihnen die Funktionalität der Anwendung uneingeschränkt zur Verfügung. Nach Ablauf der Testphase können Sie den Duden Korrektor nicht mehr verwenden, solange Sie die Anwendung nicht mithilfe einer Lizenzdatei freischalten.

2.2.1 Lizenzdatei erwerben

Die Lizenzdatei können Sie jederzeit über die Homepage von EPC erwerben: Klicken Sie hierzu auf die Schaltfläche »Lizenz kaufen« im Dialogfeld »Über Duden Korrektor«, das Sie in InDesign und InCopy über den Menübefehl »Duden« > »Über ...« öffnen, oder besuchen Sie die Homepage unter www.epc.de.



Das Dialogfeld »Über Duden Korrektor«. Am Anfang und in den letzten fünf Tagen der Testphase wird es beim Programmstart von InDesign und InCopy automatisch angezeigt. Um es manuell zu öffnen, wählen Sie den Menübefehl »Duden« > »Über ...«.

2.2.2 Lizenzdatei installieren

Nachdem Sie die Lizenzdatei erworben und heruntergeladen haben (s. o.), gehen Sie folgendermaßen vor, um den Duden Korrektor dauerhaft freizuschalten:

1. Starten Sie InDesign oder InCopy.
2. Wählen Sie den Menübefehl »Duden« > »Über ...«, um das Dialogfeld »Über Duden Korrektor« zu öffnen.
3. Klicken Sie im Dialogfeld auf die Schaltfläche »Lizenz installieren«.
4. Wählen Sie im Dateiauswahldialog die Lizenzdatei »dkid<??>_licence.key« aus und bestätigen Sie mit »OK«.
5. Beenden Sie InDesign oder InCopy und starten Sie die Anwendung anschließend neu.

2.3 Abfragen beim ersten Programmstart

Wenn Sie InDesign nach der Installation zum ersten Mal starten, erscheinen Abfragen zur Änderung bestimmter Standardeinstellungen. Wenn Sie die betreffenden Abfragen bestätigen, vereinfachen Sie das Arbeiten mit dem Duden Korrektor; selbstverständlich können Sie aber unabhängig von den Standardeinstellungen immer alle Optionen manuell zuweisen.

2.3.1 Standarddienstanbieter für Rechtschreibprüfung und Worttrennung wählen

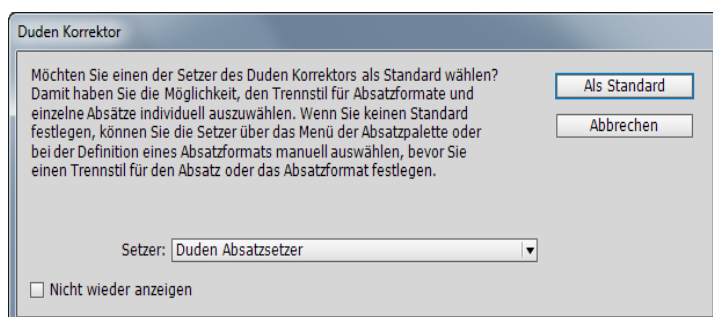
Der Duden Korrektor wird nur dann für die Rechtschreibprüfung und die Worttrennung verwendet, wenn der gewählten Sprachvariante der Dienstanbieter »Duden« zugewiesen ist.

Wenn Sie InDesign zum ersten Mal starten, erscheint eine Abfrage, ob der Duden Korrektor als Standardprogramm für die Rechtschreibprüfung und die Worttrennung definiert werden soll. Klicken Sie auf »Ja«, damit neu erstellten Dokumenten automatisch »Duden« als Dienstanbieter zugewiesen wird.

2.3.2 Absatz- bzw. Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors als Standard wählen

In den Optionen des Duden Korrektors wird ein Trennstil festgelegt, der von der Worttrennung des Duden Korrektors standardmäßig verwendet wird. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, einzelnen Absätzen und bestimmten Absatzformaten einen anderen Trennstil zuzuweisen, um so den Umbruch zu optimieren. Dies ist allerdings nur bei Absätzen möglich, die den Absatzsetzer oder den Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors verwenden.

Abgesehen von der Möglichkeit, den Trennstil absatzweise anzupassen, unterscheiden sich die mit dem Duden Korrektor ausgelieferten Varianten des Absatz- und des Ein-Zeilen-Setzers nicht von den Adobe-Setzern. Es wird deshalb empfohlen, den Duden-Korrektor-Setzer gleich nach dem ersten Programmstart als Standard zu wählen.



Nach dem ersten Programmstart können Sie einen Setzer des Duden Korrektors als Standard wählen.

HINWEIS

Der **Absatzsetzer** (Standardmethode) sorgt dafür, dass für die Zeilen-umbrüche jeweils der gesamte Absatz analysiert wird, um ein möglichst ausgeglichenes Textbild zu erreichen. Der **Ein-Zeilen-Setzer** hingegen berücksichtigt nur die aktuelle Zeile; dies ist z. B. bei abschließenden Textkorrekturen nützlich, die keine weitreichenden Umbruchänderungen mehr nach sich ziehen sollen.

Ausführliche Informationen zur Satzmethodik finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer InDesign-Version.

Das Dialogfeld bietet folgende Möglichkeiten:

- **Duden Korrektor als Standard wählen:** Lassen Sie die Auswahl bei »Setzer« auf »Duden Korrektor Absatzsetzer« (Standard) oder wählen Sie »Duden Korrektor Ein-Zeilen-Setzer« und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche »Als Standard«.

Die Abfrage wird zukünftig nicht mehr erscheinen. Bei neuen Dokumenten ist automatisch der gewählte Duden-Korrektor-Setzer voreingestellt.

- **Keine Änderung vornehmen:** Klicken Sie auf die Schaltfläche »Abbrechen«, um das Dialogfeld ohne Änderungen zu verlassen.

Beim nächsten Programmstart wird die Abfrage erneut erscheinen.

- **Adobe als Standard wählen:** Aktivieren Sie die Checkbox »Nicht wieder anzeigen« und klicken Sie dann auf die Schaltfläche »Abbrechen«.

Die Abfrage wird nicht wieder erscheinen. Wie bisher ist bei neuen Dokumenten der Adobe-Setzer voreingestellt. Möchten Sie in einem Absatz den voreingestellten Trennstil des Duden Korrektors durch einen anderen ersetzen, müssen Sie dem betreffenden Absatz zunächst den Absatz- oder Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors zuweisen.

HINWEIS

Sie können die Standardauswahl jederzeit wieder zurücksetzen:

Starten Sie hierzu InDesign, ohne ein Dokument zu öffnen; sollten Dokumente geöffnet sein, schließen Sie diese. Öffnen Sie dann das Palettenmenü der Palette »Absatz« und wählen Sie dort den Befehl »(Globaler) Adobe-Absatzsetzer« bzw. »(Globaler) Adobe Ein-Zeilen-Setzer«, um den betreffenden Adobe-Setzer als Standard zu setzen, oder »Duden Korrektor Absatzsetzer« bzw. »Duden Korrektor Ein-Zeilen-Setzer« für den betreffenden Duden-Korrektor-Setzer.

2.4 Den Duden Korrektor deinstallieren

Um den Duden Korrektor zu deinstallieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

- **Windows:** Deinstallieren Sie den Duden Korrektor wie andere Anwendungen auch über die Systemsteuerung (Bereich »Programme« > »Programme und Funktionen«).
- **Mac:** Öffnen Sie im Ordner »Programme« den Ordner »Duden« und darin den Ordner mit der installierte Version des Duden Korrektors (z.B. »Duden Korrektor CS6«). Führen Sie in diesem Ordner das Programm »Entfernen« aus und folgen Sie den Anweisungen.

3 Voreinstellungen wählen

Der Duden Korrektor kommt sowohl bei der Rechtschreibprüfung als auch bei der Worttrennung zum Einsatz – dies allerdings nur, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Dem Text, der geprüft bzw. getrennt werden soll, muss eine vom Duden Korrektor unterstützte deutsche Sprachvariante zugewiesen sein.
- Duden muss als Dienstanbieter für die Rechtschreibprüfung bzw. für die Worttrennung ausgewählt sein.

3.1 Vom Duden Korrektor unterstützte Sprachvarianten

Der Duden Korrektor kann für die folgenden (deutschen) Sprachvarianten zur Rechtschreibprüfung bzw. Worttrennung verwendet werden:

- Deutsch: 1996 Rechtschreibreform
- Deutsch: 2006 Rechtschreibreform
- Deutsch: Schweiz
- Deutsch: Schweiz 2006 Rechtschreibreform
- Deutsch: Österreich

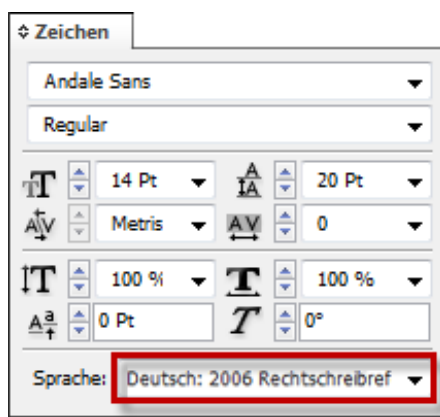
HINWEIS

Bei der Übernahme von CS2-Dokumenten in neuere InDesign-Versionen wird die CS2-Sprachvariante »Deutsch: Neue Rechtschr.« in »Deutsch: 1996 Rechtschreibreform« umgewandelt.

Die 1996er-Regelungen sind heute nicht mehr gültig und wurden abgelöst von der 2006er-Reform. Die Duden-Korrektor-Wörterbücher sind für die Sprachen »1996 Rechtschreibreform« und »2006 Rechtschreibreform« identisch; sie basieren auf den aktuell gültigen amtlichen Regelungen. Sollten Sie ein CS2-Dokument übernehmen, dessen Rechtschreibung und Worttrennung tatsächlich dem Reformstand von 1996 entsprechen und diesen auch zukünftig beibehalten sollen, dürfen Sie für einen neuen Umbruch **nicht den Duden Korrektor** verwenden! Wählen Sie im Bereich »Wörterbuch« der Voreinstellungen bei »Silbentrennung« bzw. »Rechtschreibprüfung« anstelle von »Duden« den Standarddienstanbieter von InDesign (»Proximity«).

3.2 Sprache zuweisen in InDesign

Die Sprache ist bei InDesign Teil der Zeichendefinition. Beim Anlegen eines neuen Dokuments wird die Sprache zugewiesen, die in den Voreinstellungen im Bereich »Wörterbuch« (Windows: Menü »Bearbeiten«; Mac: Menü »InDesign«) ausgewählt ist. Diese Zuweisung kann durch direkte Formatierung (Palette »Zeichen«) oder durch die Anpassung der Absatz- oder der Zeichenformate (Bereich »Erweiterte Zeichenformate«) jederzeit geändert werden.



In der Zeichenpalette können Sie jederzeit ablesen, welche Sprache dem markierten Text zugewiesen ist, und diese bei Bedarf ändern. Dokumentweite Änderungen der Sprachzuweisung werden sinnvollerweise über eine Anpassung der Formate realisiert.

Beachten Sie, dass der Duden Korrektor nur dann verwendet wird, wenn der ausgewählten Sprache für die Rechtschreibprüfung bzw. für die Worttrennung (bei InDesign »Silbentrennung« genannt) als Dienstanbieter »Duden« zugewiesen ist (vgl. den folgenden Abschnitt).

3.3 Dienstanbieter für Rechtschreibprüfung und Worttrennung auswählen

Nur wenn einer der unterstützten Sprachvarianten (vgl. vorhergehenden Abschnitt) für die Rechtschreibprüfung bzw. für die Worttrennung der Dienstanbieter »Duden« zugewiesen ist, wird der Duden Korrektor verwendet.

Diese Zuweisungen müssen nicht für jedes Dokument separat erfolgen, sondern werden als Standard definiert.

3.3.1 Standarddienstleister zuweisen

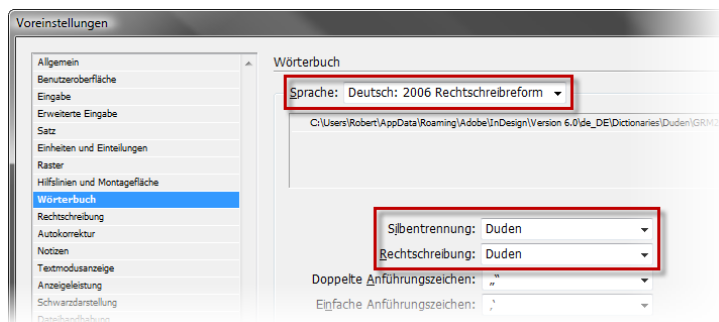
Für die Umstellung des Standarddienstleisters auf »Duden« ist Ihre Zustimmung erforderlich, und zwar sowohl für das Erstellen neuer Dokumente als auch für das Bearbeiten bestehender:

- **Erstellen neuer Dokumente:** Wenn Sie InDesign starten, erscheint eine Abfrage, ob der Duden Korrektor als Standardprogramm für die Rechtschreibprüfung und die Worttrennung definiert werden soll. Klicken Sie auf »Ja«, damit neu erstellten Dokumenten automatisch »Duden« als Dienstleister zugewiesen wird.
- **Öffnen bestehender Dokumente:** Wenn Sie ein Dokument öffnen, dem ein anderer Dienstleister für die Rechtschreibprüfung bzw. die Worttrennung zugewiesen ist, erscheint eine Abfrage, ob das Dokument zukünftig vom Duden Korrektor geprüft bzw. getrennt werden soll.
Bitte beachten Sie, dass die Änderung des Dienstleisters bei der Überarbeitung eines Dokuments zu neuen Trennungen und dadurch bedingt zu einem neuen Umbruch führen kann.

3.3.2 Dienstleister für eine Sprache ändern

Wenn Sie einer Sprache für die Rechtschreibprüfung oder für die Worttrennung einen anderen als den aktuell gewählten Dienstleister zuweisen möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie den Bereich »Wörterbuch« in den Voreinstellungen von InDesign (Windows: Menü »Bearbeiten«; Mac: Menü »InDesign«).
2. Wählen Sie bei »Sprache« die gewünschte Sprache aus.
3. Wählen Sie bei »Rechtschreibprüfung« bzw. bei »Silbentrennung« den gewünschten Dienstleister aus der Auswahlliste.



Nur wenn der Rechtschreibprüfung bzw. der Silbentrennung für eine bestimmte Sprache als Dienstleister »Duden« zugewiesen ist, kommt der Duden Korrektor zum Einsatz.

4 Rechtschreibung und Grammatik prüfen

Der Duden Korrektor bietet Ihnen zwei Prüfmethode:

- **Rechtschreibprüfung:** Es werden nur einzelne Wörter auf ihre korrekte Schreibung hin überprüft.

Der Duden Korrektor verwendet bei der Prüfung der Rechtschreibung die Duden-Korrektor-Wörterbücher, kann aber auf die beiden Standardprüfverfahren von InDesign, die dynamische Prüfung während der Texteingabe sowie die nachträgliche Prüfung im InDesign-Korrekturfenster, zurückgreifen; wahlweise kann die Rechtschreibprüfung auch im Duden-Korrektor-Fenster ausgeführt werden.

- **Grammatikprüfung:** Diese Prüfmethode berücksichtigt jeweils den ganzen Satz und kann deshalb z.B. folgende Fehlertypen entdecken: Bezugsfehler (»die kleines [*richtig: kleine*] Katze«, »die Kühe schläft [*richtig: schlafen*]«) oder Fehler bei der Groß- und Kleinschreibung, der Zeichensetzung oder der Getrennt- und Zusammenschreibung. Auf Wunsch kann man sich bei der Grammatikprüfung sogar auf Stilfehler wie veraltete oder umgangssprachliche Wörter oder auf überlange Sätze hinweisen lassen.

Die Grammatik- und Stilprüfung erfolgt zusammen mit der Rechtschreibprüfung im Duden-Korrektor-Fenster.

Voraussetzung für den Einsatz des Duden Korrektors ist selbstverständlich, dass dem zu prüfenden Text eine vom Duden Korrektor unterstützte Sprachvariante zugewiesen wurde; [vgl. hierzu das vorhergehende Kapitel](#).

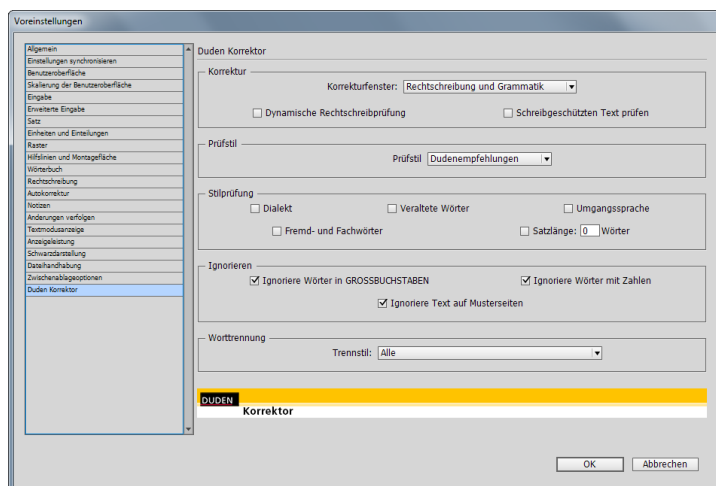
In den nachfolgenden Abschnitten erfahren Sie, mit welchen Optionen Sie die Prüfung beeinflussen können und wie Sie die verschiedenen Prüfverfahren verwenden.

4.1 Prüfoptionen

Die für das gesamte Dokument gültigen Prüfoptionen werden in einem eigenen Bereich in den Voreinstellungen von InDesign angepasst. Daneben haben Sie die Möglichkeit, einzelne Absatzformate so zu definieren, dass dort bestimmte Fehlertypen ignoriert werden.

4.1.1 Dokumentweite Prüfoptionen in den Voreinstellungen

Um die für das gesamte Dokument gültigen Prüfoptionen anzupassen, öffnen Sie den Bereich »Duden Korrektor« in den Voreinstellungen von InDesign. Wählen Sie dazu den Menübefehl »Duden« > »Optionen« oder auch »Bearbeiten« (Windows) bzw. »InDesign« (Mac) > »Voreinstellungen« > »Duden Korrektor«.



In den Optionen des Duden Korrektors werden u. a. die Korrekturoptionen für die Rechtschreib- und die Grammatikprüfung festgelegt.

Einige Korrekturoptionen des Duden Korrektors betreffen die Prüfung der Rechtschreibung, die bei allen Prüfverfahren (dynamische Rechtschreibprüfung und Rechtschreibprüfung im InDesign-Korrekturfenster sowie Grammatikprüfung im Duden-Korrektor-Fenster) verfügbar ist, einige Optionen kommen nur bei der Grammatikprüfung zur Anwendung.

Prüfstil (betrifft alle Prüfverfahren)

Prüfstile regeln das Verhalten der Prüfung in den Fällen, in denen laut amtlicher Regelung mehrere Schreibweisen zulässig sind. Folgende Prüfstile stehen zur Auswahl:

- **Dudenempfehlung:** Als korrekt wird nur die von Duden Korrektor empfohlene Schreibweise akzeptiert; andere Varianten werden als Fehler markiert.
- **Konservativ:** Wenn im Zuge der Rechtschreibreform der bisherigen Schreibweise eines Wortes zusätzlich auch eine neue hinzugefügt wurde, wird nur die bisherige als korrekt akzeptiert (z. B. nur »Delphin«, nicht aber das lt. amtlicher Regelung ebenfalls zulässige »Delfin«).
- **Progressiv:** Hier wird nur die neue Schreibweise akzeptiert (z. B. nur »Delfin«).

- **Tolerant:** Der Prüfstil »tolerant« akzeptiert alle prinzipiell zulässigen Schreibweisen eines Worts. Bitte beachten Sie, dass dieser Prüfstil zu einer uneinheitlichen Schreibung in dem geprüften Dokument führen kann.
- **Presse:** Als korrekt wird nur die Schreibweise akzeptiert, die auch von den Nachrichtenagenturen verwendet wird.

Weitere Optionen für die Rechtschreibprüfung (betrifft alle Prüfverfahren)

- **Ignoriere Wörter in GROSSBUCHSTABEN:** Aktivieren Sie diese Option, wenn Wörter in Großbuchstaben nicht überprüft werden sollen. Diese Option ist meist sinnvoll, da in der Regel v. a. Produkt- und Firmennamen großgeschrieben werden, die sich meist nicht im Wörterbuch finden.
- **Ignoriere Wörter mit Zahlen:** Aktivieren Sie diese Option, um Wörter, die Ziffern enthalten (z. B. »3sat« oder »F1«), von der Prüfung auszuschließen. Beachten Sie, dass in diesem Fall auch falsche Schreibungen wie »8-zylinder« (*richtig:* »8-Zylinder«) oder »68-er« (*richtig:* »68er«) nicht als Fehler angezeigt werden.
- **Ignoriere Text auf Musterseiten:** Aktivieren Sie diese Option, um Texte auf Musterseiten von der Prüfung auszuschließen.

Optionen für die Stilprüfung (betrifft nur die Prüfung im Korrekturfenster des Duden Korrektors)

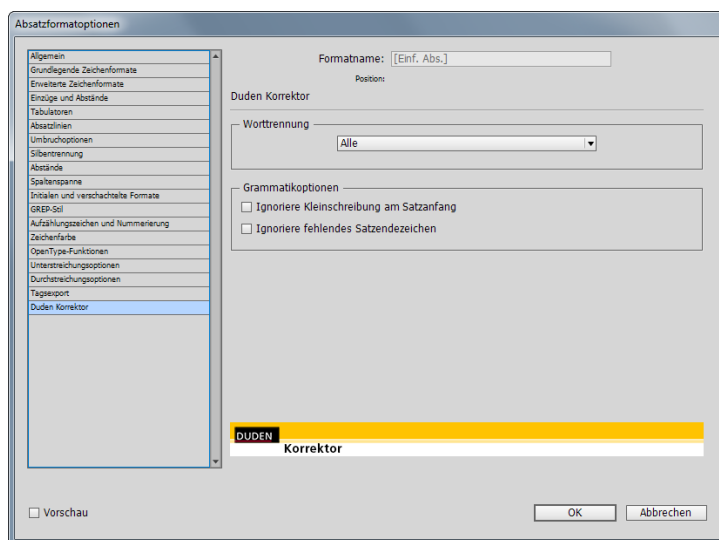
Auf folgende Auffälligkeiten kann bei der Prüfung im Korrekturfenster hingewiesen werden:

- Dialekt (z. B. »Grutzen« oder »heimzu«)
- Veraltete Wörter (z. B. »Fräulein« oder »behufs«)
- Umgangssprache (z. B. »Polente« oder »Affenzahn«)
- Fremd- und Fachwörter (z. B. »Konklusion« oder »Hendiadyoin«)
- Satzlänge: Hier können Sie selbst eine Wortanzahl angeben, ab der ein Satz als zu lang markiert werden soll.

4.1.2 Prüfoptionen für bestimmte Absatzformate

Zusätzlich zu den für das gesamte Dokument gültigen Optionen können Sie für einzelne Absatzformate abweichende Optionen festlegen. Damit haben Sie die Möglichkeit, bei der Prüfung im Duden-Korrektor-Fenster bestimmte Fehlerarten, nämlich die Kleinschreibung am Satzanfang sowie ein fehlendes Satzendezeichen, bei bestimmten Absatzformaten ignorieren zu lassen.

Um die Prüfoptionen für ein bestimmtes Absatzformat anzupassen, öffnen Sie die Absatzformatoptionen (z. B. mit dem Befehl »Formatoptionen« im Menü der Palette »Absatzformate«) und wählen dort den Bereich »Duden Korrektor«.



In den Duden-Korrektor-Optionen der Absatzformatoptionen können Sie bestimmte Fehlertypen gezielt für das gewählte Absatzformat von der Rechtschreib- und Grammatikkorrektur ausschließen.

Die beiden folgenden Fehlertypen können für das ausgewählte Absatzformat von der Rechtschreib- und Grammatikprüfung ausgeschlossen werden:

- **Ignoriere Kleinschreibung am Satzanfang:** Wenn ein Satz oder Absatz nicht mit einem großgeschriebenen Wort beginnt, wird dies normalerweise als Fehler markiert. In bestimmten Fällen, z. B. bei Aufzählungen, kann es aber durchaus erwünscht sein, dass die Absätze nicht zwingend mit einem großgeschriebenen Wort beginnen.

HINWEIS

Auch wenn die Option »Ignoriere Kleinschreibung am Satzanfang« aktiviert ist, werden Schreibungsfehler am Satzanfang erkannt. Während dann also z. B. »junge Hunde und Katzen« nicht als Fehler markiert wird, wird die fehlerhafte Schreibweise bei »hunde und Katzen« erkannt.

- **Ignoriere fehlendes Satzendezeichen:** Wenn eine Textsequenz bei der Grammatikprüfung als ganzer Satz identifiziert wird, wird ein fehlendes Satzendezeichen als Fehler markiert. Wenn Sie möchten, dass bei bestimmten Absatzformaten, z. B. bei Überschriften oder bei Bildunterschriften, auch dann kein fehlendes Satzendezeichen moniert wird, wenn es sich um einen ganzen Satz handelt, können Sie die betreffende Prüfung für diese Absatzformate deaktivieren.

HINWEIS

Die Option »Ignoriere fehlendes Satzendezeichen« betrifft nur abgeschlossene Sätze (z. B. die Überschrift »Fans stürmen Spielfeld«). Handelt es sich bei einem Absatz nicht um einen ganzen Satz (z. B. »Spielfeld von Fans gestürmt«), wird auch dann kein fehlendes Satzendezeichen gemeldet, wenn die Option nicht aktiviert ist.

4.2 Rechtschreibprüfung

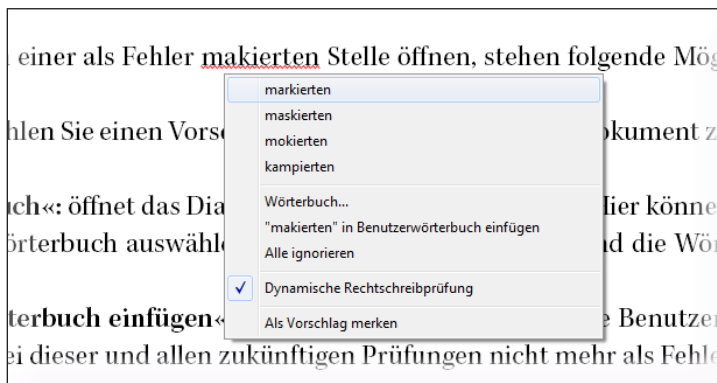
Die Rechtschreibprüfung kann sowohl als dynamische Prüfung während der Eingabe als auch nachträglich im Korrekturfenster durchgeführt werden.

Mit dem Duden Korrektor erhöhen Sie die Qualität der Rechtschreibprüfung und erhalten die Möglichkeit, verschiedene Prüfstile zu verwenden – die Bedienung der Prüfverfahren (dynamische Prüfung, InDesign-Korrekturfenster) bleibt jedoch weitgehend unverändert.

4.2.1 Dynamische Prüfung

Um die dynamische Prüfung zu aktivieren bzw. wieder zu deaktivieren, wählen Sie den Befehl »Rechtschreibung« > »Dynamische Rechtschreibprüfung« aus dem Menü »Bearbeiten« oder aus dem Kontextmenü.

Sie können die dynamische Prüfung aber auch in den Optionen des Duden Korrektors (»Duden« > »Optionen«) aktivieren, z. B. gleich nach der Wahl des passenden Prüfstils.



Bei der dynamischen Rechtschreibprüfung werden unbekannte Wörter direkt im Text markiert. Im Kontextmenü finden Sie ggf. Ersetzungsvorschläge und haben Zugriff auf weitere Optionen.

Wenn Sie das Kontextmenü an einer als Fehler markierten Stelle öffnen, stehen folgende Möglichkeiten zur Auswahl:

- **Ersetzungsvorschläge:** Wählen Sie einen Vorschlag, um das aktuelle Wort im Dokument zu ersetzen.
- **Befehl »Benutzerwörterbuch«:** öffnet das Dialogfeld »Benutzerwörterbuch«. Hier können Sie ein anderes Benutzerwörterbuch auswählen, die Sprachvariante ändern und die Wörterbuchinhalte bearbeiten.
- **Befehl »... in Benutzerwörterbuch einfügen«:** nimmt das Wort in das primäre Benutzerwörterbuch auf, damit es bei dieser und allen zukünftigen Prüfungen nicht mehr als Fehler markiert wird.

HINWEIS

InDesign erlaubt das Einbinden mehrerer Benutzerwörterbücher. Die Aufnahme neuer Wörter in ein Benutzerwörterbuch erfolgt standardmäßig in dasjenige Benutzerwörterbuch, das in der Wörterbuchliste an erster Position steht.

- **Befehl »Alle ignorieren«:** Das Wort wird während der laufenden InDesign-Sitzung nicht mehr als Fehler markiert.
- **Befehl »Als Vorschlag merken«:** Wenn die Vorschlagsfunktion vom Systemadministrator freigeschaltet wurde, können Sie das Wort in eine Vorschlagsliste eintragen. Dort wird es dann vom Administrator geprüft und ggf. in ein gemeinsam genutztes Benutzerwörterbuch übernommen.
Wenn Sie ein Wort zur Aufnahme in ein Benutzerwörterbuch vorgeschlagen haben, wird es während der laufenden InDesign-Sitzung nicht mehr als Fehler markiert.

4.2.2 Prüfung im Korrekturfenster

Die Rechtschreibprüfung im Korrekturfenster kann im Standardkorrekturfenster von InDesign oder im Duden-Korrektor-Fenster ausgeführt werden. Sie erfasst genau die gleichen Fehler wie die dynamische Prüfung und bietet auch ähnliche Möglichkeiten wie diese (nie ändern, in Benutzerwörterbuch aufnehmen, durch Korrekturvorschlag ersetzen). Das Vorschlagen eines unbekanntes Wortes zur Aufnahme in ein gemeinsam genutztes Benutzerwörterbuch steht allerdings nur im Korrekturfenster des Duden Korrektors zur Verfügung (sofern vom Systemadministrator freigeschaltet).

Um die Rechtschreibprüfung im Korrekturfenster zu starten, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- **Prüfung im Korrekturfenster von InDesign:** Wählen Sie den Befehl »Rechtschreibung« > »Rechtschreibprüfung« aus dem Menü »Bearbeiten« oder aus dem Kontextmenü.
- **Prüfung im Duden Korrektor-Fenster:** Stellen Sie sicher, dass in den Optionen des Duden Korrektors in den Voreinstellungen (»Duden« > »Optionen«) im Auswahlfeld »Korrekturfenster« die Option »Nur Rechtschreibung« ausgewählt ist, und starten Sie die Prüfung dann mit dem Menübefehl »Duden« > »Korrektur starten«.

4.3 Rechtschreib- und Grammatikprüfung im Duden-Korrektor-Fenster

Während bei der bloßen Rechtschreibprüfung nur falsche Schreibungen einzelner Wörter gefunden werden, können bei der Grammatikprüfung im Duden-Korrektor-Fenster darüber hinaus auch viele weitere Fehlertypen gefunden werden, z. B. Bezugsfehler, Fehler bei der Groß- und Kleinschreibung, der Zeichensetzung oder der Getrennt- und Zusammenschreibung sowie stilistische Fehler wie etwa der Gebrauch umgangssprachlicher Wörter.

HINWEIS

Erfahrene Benutzer haben die Möglichkeit, detailliert festzulegen, welche der vielen unterstützten Fehlertypen der Duden Korrektor bei der Grammatikprüfung berücksichtigen soll und welche nicht.

Zur Anpassung der Fehlertypen bei der Grammatikprüfung muss die Konfigurationsdatei im XML-Format manuell editiert werden. [Nähere Informationen zum Editieren der Konfigurationsdatei und zu den unterstützten Fehlertypen finden Sie im Anhang.](#)

4.3.1 Optionen für die Prüfung im Duden-Korrektor-Fenster einstellen

Stellen Sie vor der Rechtschreibprüfung eines Dokuments sicher, dass die gewünschten Optionen eingestellt sind.

Um die Optionen zu prüfen und ggf. zu ändern, öffnen Sie die Optionen des Duden Korrektors in den Voreinstellungen (»Duden« > »Optionen«). Neben den im Abschnitt »4.1 Prüfoptionen« beschriebenen Optionen (vgl. S. 14) müssen Sie hier v. a. auf folgende Punkte achten:

- **Auswahlfeld »Korrekturfenster«:** Nur wenn hier »Rechtschreibung und Grammatik« ausgewählt ist, erfasst die Prüfung auch Grammatik- und Stilfehler.

Bei der Auswahl »Nur Rechtschreibung« bleibt die Prüfung auf die Schreibweisen von Einzelwörtern beschränkt (vgl. den Abschnitt »4.2 Rechtschreibprüfung« auf S. 18).

- **Option »Schreibgeschützten Text prüfen«:** Wenn Sie möchten, dass auch schreibgeschützter Text geprüft wird, müssen Sie diese Option aktivieren.

Sollen die Fehlertypen »Kleinschreibung am Satzanfang« und »Fehlendes Satzendezeichen« in bestimmten Absatzformaten ignoriert werden, müssen Sie die Absatzformatoptionen der betreffenden Absatzformate entsprechend anpassen (vgl. den Abschnitt »4.1.2 Prüfoptionen für bestimmte Absatzformate« auf S. 16).

4.3.2 Prüfung im Duden-Korrektor-Fenster starten

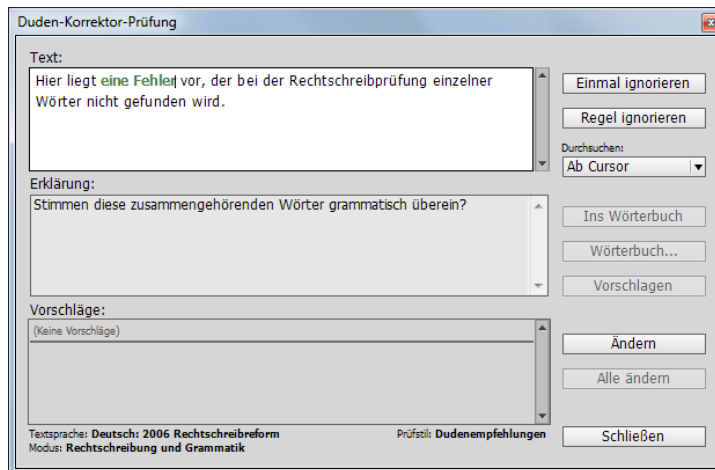
Um die Prüfung im Duden-Korrektor-Fenster zu starten, wählen Sie den Menübefehl »Duden« > »Korrektur starten«.

Im Dialogfeld »Duden-Korrektor-Prüfung« geben Sie zunächst an, welcher Bereich des Dokuments geprüft werden soll. Im Auswahlfeld »Durchsuchen« stehen die folgenden Optionen zur Auswahl:

- **Ab Cursor:** Geprüft wird der Text ab dem Satz, in dem sich der Cursor befindet oder in dem Text markiert ist. Die Prüfung durchläuft den Text bis zum Ende des Dokuments.
- **Absatz:** Geprüft wird der aktuelle Absatz bzw. eine Folge markierter Absätze. Die Prüfung beginnt immer am Anfang des Absatzes, in dem sich der Cursor befindet oder in dem Text markiert ist. Auch wenn nur ein Textabschnitt innerhalb eines Absatzes markiert sein sollte, wird der gesamte Absatz geprüft. Beachten Sie, dass die Prüfung eines Absatzes bzw. einer Absatzfolge nur möglich ist, wenn sich der Cursor in dem betreffenden Absatz befindet bzw. wenn Text markiert ist.
- **Textabschnitt:** Geprüft wird der gesamte Text des aktiven Textabschnitts. Die Prüfung beginnt am Anfang des Abschnitts, unabhängig davon, wo sich der Cursor im Textabschnitt befindet bzw. welcher Textrahmen bei Abschnitten, die über mehrere Rahmen laufen, ausgewählt ist. Beachten Sie, dass die Prüfung eines Textabschnitts nur möglich ist, wenn sich der Cursor in dem betreffenden Text befindet bzw. wenn ein Textrahmen ausgewählt ist.
- **Dokument:** Geprüft wird das gesamte Dokument. Die Prüfung beginnt unabhängig von der aktuellen Cursorposition bzw. der Auswahl eines Textrahmens

im ersten Textrahmen und durchläuft, sofern sie nicht vorher beendet wird, den gesamten Text.

Starten Sie die Prüfung nach der Auswahl des Prüfungsbereichs mit der Schaltfläche »Starten«.



Rechtschreibfehler werden rot hervorgehoben, Grammatik-, Stil- und weitere Fehler grün. Beachten Sie immer auch die Erläuterungen – sie helfen beim Verständnis und bei der Korrektur eines Fehlers.

4.3.3 Rechtschreibfehler (rot) korrigieren

Wenn ein Rechtschreibfehler angezeigt wird, haben Sie folgende Möglichkeiten fortzufahren:

- **Ignorieren:** Sie können nur die aktuelle Fehlerstelle überspringen (Schaltfläche »Einmal ignorieren«) oder das betreffende Wort während der laufenden InDesign-Sitzung überhaupt nicht mehr als Fehler anzeigen lassen (Schaltfläche »Alle ignorieren«).
- **Wort ins Wörterbuch aufnehmen:** Klicken Sie auf die Schaltfläche »Ins Wörterbuch«, um das betreffende Wort ins primäre Benutzerwörterbuch aufzunehmen. Möchten Sie ein anderes Wörterbuch auswählen oder ein aufgenommenes Wort bearbeiten oder wieder aus dem Benutzerwörterbuch entfernen, klicken Sie auf die Schaltfläche »Wörterbuch«, um das Wörterbuch-Dialogfeld zu öffnen.
- **Wort zur Aufnahme in ein Wörterbuch vorschlagen:** Wenn die Option vom Systemadministrator freigeschaltet wurde, haben Sie die Möglichkeit, das unbekannte Wort mit der Schaltfläche »Vorschlagen« in eine Vorschlagsliste einzutragen. Der Administrator kann die Vorschläge in der Liste prüfen und

ggf. in ein gemeinsam genutztes Benutzerwörterbuch übertragen, wo es dann allen Anwendern im Netz zur Verfügung steht.

Wenn Sie ein Wort vorgeschlagen haben, wird es während der laufenden InDesign-Sitzung nicht mehr als unbekannt markiert.

- **Wort durch einen Korrekturvorschlag ersetzen:** Gibt es einen passenden Vorschlag in der Liste, wählen Sie diesen aus und klicken Sie dann entweder auf die Schaltfläche »Ändern«, um die betreffende Textstelle zu korrigieren, oder auf die Schaltfläche »Alle ändern«, um die Korrektur auf alle entsprechenden Textstellen im Dokument anzuwenden.
- **Wort manuell korrigieren:** Gibt es keinen bzw. keinen passenden Korrekturvorschlag, können Sie den Text manuell im Korrekturfenster ändern. Bestätigen Sie die Textänderung mit der Schaltfläche »Ändern«. Achten Sie darauf, dass dabei **kein Korrekturvorschlag ausgewählt** ist, damit nicht anstelle Ihrer manuellen Änderung ein Vorschlag aus der Liste übernommen wird; klicken Sie ggf. in einen leeren Listenbereich, um die Auswahl eines Listeneintrags zu entfernen.

4.3.4 Grammatik-, Stil- und weitere Fehler (grün) korrigieren

Wenn eine Textpassage grün markiert ist, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- **Ignorieren:** Sie können nur die aktuelle Fehlerstelle überspringen (Schaltfläche »Einmal ignorieren«) oder die betreffende Korrekturregel während der laufenden InDesign-Sitzung überhaupt nicht mehr anwenden (Schaltfläche »Regel ignorieren«).
- **Textstelle durch einen Korrekturvorschlag ersetzen:** Gibt es einen passenden Vorschlag in der Liste, wählen Sie diesen aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche »Ändern«, um die betreffende Textstelle zu korrigieren.
- **Textstelle manuell korrigieren:** Gibt es keinen bzw. keinen passenden Korrekturvorschlag, können Sie den Text manuell im Korrekturfenster ändern. Bestätigen Sie die Textänderung mit der Schaltfläche »Ändern«. Achten Sie darauf, dass dabei **kein Korrekturvorschlag ausgewählt** ist, damit nicht anstelle Ihrer manuellen Änderung ein Vorschlag aus der Liste übernommen wird; klicken Sie ggf. in einen leeren Listenbereich, um die Auswahl eines Listeneintrags zu entfernen.

5 Worttrennung mit dem Duden Korrektor

Für die Worttrennung gelten zunächst die im Kapitel »3 [Voreinstellungen wählen](#)« (S. 11 ff.) genannten Voraussetzungen:

- Dem betreffenden Text muss eine vom Duden Korrektor unterstützte Sprachvariante zugewiesen sein.
- Der Sprachvariante muss als Dienstanbieter »Duden« zugewiesen sein.

5.1 Die Trennstile des Duden Korrektors

Für die Worttrennung bietet der Duden Korrektor fünf verschiedene Trennstile:

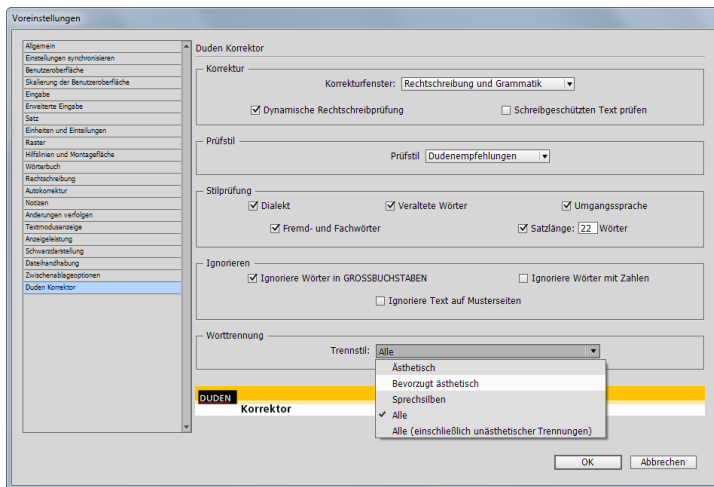
- »**Ästhetisch**«: Es werden ausschließlich Trennungen eingefügt, die als ästhetisch definiert sind (z. B. »Auto-bahn«, nicht aber »Au-tobahn«).
- »**Bevorzugt ästhetisch**«: Neben Wörtern mit definierten ästhetischen Trennstellen (s. o.) werden auch längere Wörter (ab sechs Zeichen) getrennt, für die keine ästhetische Trennstelle definiert ist (z. B. »kontrovers« oder »Ligatur«).
- »**Sprechsilben**«: Es werden Trennstellen bevorzugt, die den Sprechsilben entsprechen (z. B. »hi-nü-ber«).
- »**Alle**«: Als Trennstellen kommen alle regelgerechten Stellen infrage (z. B. »hi-n-ü-ber«).
- »**Alle** (einschließlich unästhetischer Trennungen)«: Damit sind auch Trennungen zulässig, die zwar nicht gegen die Rechtschreibregeln verstoßen, aber sinnentstellend sein können (z. B. »bein-halten« oder »Urin-stinkt«).

HINWEIS

Der Trennstil »Bevorzugt ästhetisch« ist erst ab Version 12.0 des Duden Korrektors anwendbar. Bei der Überarbeitung eines Dokuments mit einer InDesign-Installation, in der eine ältere Version des Duden Korrektors (11.4 oder älter) verwendet wird, wird dieser Trennstil nicht unterstützt. Beim Duden Korrektor in Version 11.5 bleiben entsprechende Trennungen im Dokument erhalten; es ist jedoch nicht möglich, den Stil neu zuzuweisen.

5.2 Standardtrennstil festlegen

Beim Anlegen eines neuen Dokuments wird standardmäßig der in den Optionen des Duden Korrektors eingestellte Trennstil verwendet. Um den Standardtrennstil anzupassen, öffnen Sie den Bereich »Duden Korrektor« in den Voreinstellungen von InDesign. Wählen Sie dazu den Menübefehl »Duden« > »Optionen« oder auch »Bearbeiten« (Windows) bzw. »InDesign« (Mac) > »Voreinstellungen« > »Duden Korrektor«.



In den Optionen des Duden Korrektors können Sie auch den Trennstil beeinflussen.

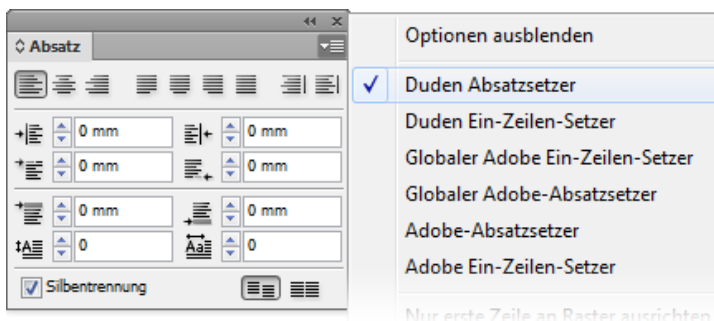
5.3 Trennstil für einzelne Absätze anpassen

Sie können einzelnen Absätzen einen anderen als den Standardtrennstil zuweisen. Dazu ist es allerdings nötig, dass den betreffenden Absätzen der Absatzsetzer (Standard) oder der Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors zugewiesen ist.

5.3.1 Absatz- bzw. Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors zuweisen

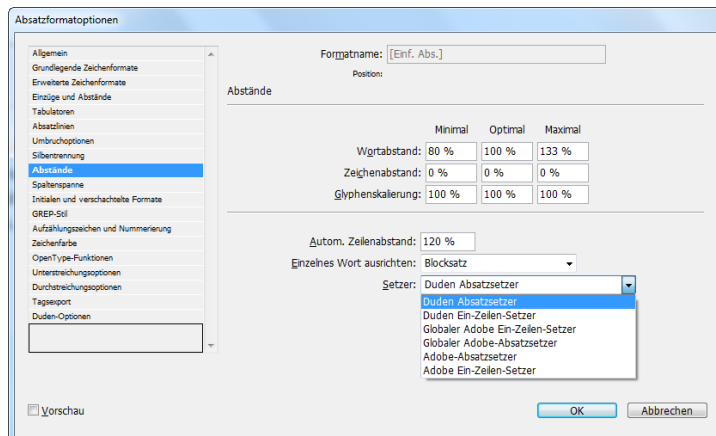
Die Zuweisung ist sowohl über das Absatzmenü möglich als auch über ein Absatzformat:

- **Zuweisen über das Absatzmenü:** Um einzelnen Absätzen den Absatz- oder den Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors zuzuweisen, öffnen Sie das Absatzmenü der Absatzpalette und wählen dort den betreffenden Befehl.



Die Setzer des Duden Korrektors werden dem Absatzpalettenmenü hinzugefügt.

- **Zuweisen über ein Absatzformat:** Um allen Absätzen, die mit einem bestimmten Absatzformat ausgezeichnet sind, den Absatz- oder den Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors zuzuweisen, wählen Sie im Dialogfeld »Absatzformatoptionen« die Option »Abstände« und dort bei »Setzer« die gewünschte Variante.



Bei den Absatzformatoptionen finden Sie die Setzer des Duden Korrektors im Bereich »Abstände«

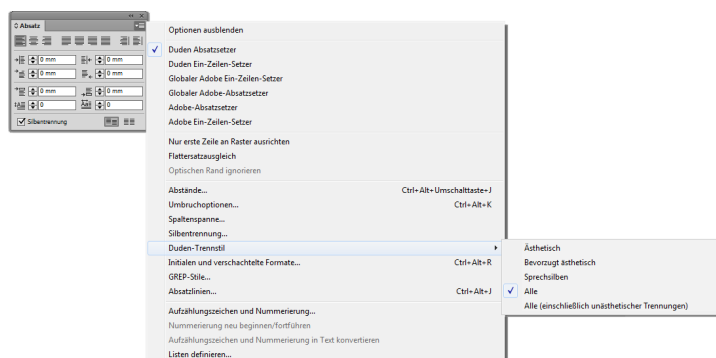
HINWEIS

Normalerweise sollte neu angelegten Dokumenten standardmäßig der Absatz- bzw. Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors zugewiesen sein. Ist dies nicht der Fall, können Sie die Standardauswahl anpassen, indem Sie wie oben beschrieben den gewünschten Duden-Korrektor-Setzer über das Absatzmenü zuweisen, **ohne dass ein Dokument geöffnet ist.**

5.3.2 Einem Absatz einen abweichenden Trennstil zuweisen

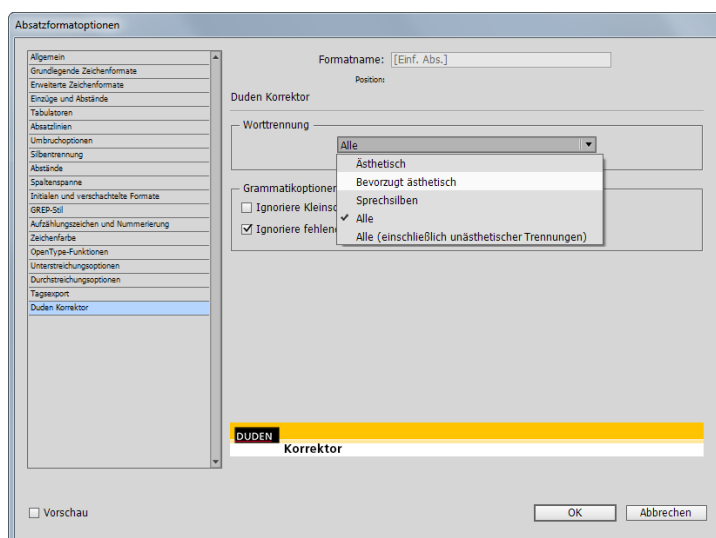
Die Anpassung des Trennstils kann über das Absatzmenü oder ein Absatzformat erfolgen:

- **Zuweisen über das Absatzmenü:** Um einzelnen Absätzen einen anderen Trennstil zuzuweisen, öffnen Sie das Absatzmenü der Absatzpalette, wählen dort den Befehl »Duden Korrektor Trennstil« und dann den gewünschten Stil aus dem Ausklappmenü.



Die Trennstile des Duden Korrektors im Absatzpalettenmenü

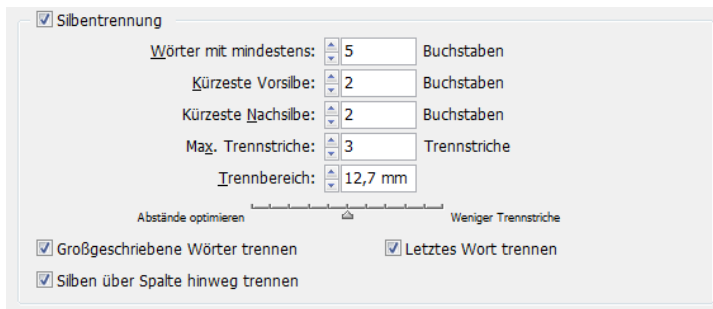
- **Zuweisen über ein Absatzformat:** Um allen Absätzen, die mit einem bestimmten Absatzformat ausgezeichnet sind, einen bestimmten Trennstil zuzuweisen, wählen Sie im Dialogfeld »Absatzformatoptionen« die Option »Duden Korrektor« und dort dann den gewünschten Stil.



Die Trennstile des Duden Korrektors im Dialogfeld zur Definition eines Absatzformats

5.4 Zusammenspiel der Trennungseinstellungen von InDesign und der Trennstile des Duden Korrektors

Die Trennstile des Duden Korrektors konkurrieren nicht mit den Trennungseinstellungen von InDesign, sondern spezifizieren diese: Der Duden Korrektor liefert die entsprechend dem gewählten Trennstil zulässigen Trennstellen für ein Wort und InDesign wählt dann auf Basis seiner Trennungseinstellungen die Stelle aus, die am besten mit dem Umbruch harmoniert.



Die Trennungseinstellungen von InDesign werden zugewiesen über den Befehl »Silbentrennung« im Menü der Palette »Absatz« bzw. über die Optionen eines Absatzformats.

5.5 Hinweise zur Weitergabe von Dokumenten, die mit dem Duden Korrektor getrennt wurden

Die Weitergabe eines mithilfe des Duden Korrektors getrennten InDesign-Dokuments an einen Bearbeiter, z. B. einen Druckdienstleister, der nicht mit dem Duden Korrektor arbeitet, stellt in der Regel kein Problem dar.

Beachten Sie zu diesem Thema die folgenden Punkte:

- Die Worttrennungen werden beim Öffnen eines Dokuments in einer InDesign-Version mit einem anderen Dienstleister für die Trennung **nicht** automatisch aktualisiert. Das Dokument wird also **nicht neu umbrochen** und kann z. B. unverändert belichtet werden.
- Wenn in den Wörterbuch-Voreinstellungen von InDesign die Option »Bei Änderungen alle Textabschnitte neu umbrechen« nicht aktiviert ist, haben **lokale Korrekturen nur lokale Auswirkungen**. Wenn beispielsweise in einem Absatz ein Wort gelöscht wird, so wird dieser eine Absatz ggf. neu getrennt – und dies dann natürlich auf der Grundlage des auf dem betreffenden Arbeitsplatz installierten Dienstleiters für die Worttrennung. Die Trennungen im restlichen Dokument bleiben davon jedoch unberührt.
- Wird ein Dokument allerdings neu umbrochen (z. B. indem man den Text kopiert und dann erneut in einen Textrahmen laufen lässt oder durch Änderungen der Randeinstellungen), lassen sich die ursprünglichen **Trennungen nicht mehr wiederherstellen**, wenn nicht der gleiche Dienstleister für die Worttrennung installiert ist wie bei der Erstellung des Dokuments.

HINWEIS

Wenn Sie ein Dokument, dem der Dienstanbieter »Duden« zugewiesen ist, mit einer InDesign-Version öffnen, bei der kein Duden Korrektor installiert ist, erscheint zunächst ein Warnhinweis auf die fehlenden Dienste. Sie können das Dokument bedenkenlos öffnen.

Wenn Sie ein solches Dokument neu trennen möchten oder wenn Sie eine Rechtschreibprüfung durchführen möchten, müssen Sie dem Dokument zunächst einen installierten Dienstanbieter (Standardanbieter: »Proximity«) für die Worttrennung bzw. die Rechtschreibprüfung zuweisen; vgl. hierzu den Abschnitt »[3.3.2 Dienstanbieter für eine Sprache ändern](#)« auf S. 13.

6 Worttrennung mit Skripten steuern

Die Duden-Korrektor-Worttrennung lässt sich mithilfe von Skripten automatisieren. Die folgenden Funktionen können per Skript gesteuert werden:

- Ändern des Standardtrennstils
- Ändern des Trennstils für bestimmte Elemente, etwa für einen Absatz oder für ein Absatzformat

6.1 Den Standardtrennstil des Duden Korrektors ändern

Um den Standardtrennstil zu ändern, wird ein Attribut für die Text-Defaulteinstellungen gesetzt.

Die folgenden Beispiele zeigen, wie man als Standardtrennstil z.B. »Ästhetisch« festlegen kann.

6.1.1 Beispiel JavaScript

```
with (app.textDefaults) {  
  DudenHyphenationStyle = DKIDHyphenStyle.aesthetical;  
}
```

6.1.2 Beispiel AppleScript

```
tell application "Adobe InDesign CS5"  
  set properties of text defaults to {Duden hyphenation  
  style:aesthetical}  
end tell
```

6.1.3 Beispiel Visual Basic

```
Set myInDesign = CreateObject("InDesign.Application.CS5")  
With myInDesign.TextDefaults  
  .DudenHyphenStyle = idDKIDHyphenStyle.idAesthetical;  
End With
```

6.2 Den Trennstil des Duden Korrektors für bestimmte Elemente ändern

Für folgende Elemente ist eine Änderung des Trennstils möglich:

- Absatz
- Absatzformat
- Textabschnitt (Story)
- Text-Defaulteinstellungen

Bitte beachten Sie, dass die im Skript angegebenen Änderungen nur greifen, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Dem betreffenden Element muss als Dienstanbieter »Duden« zugewiesen sein.
- Dem betreffenden Element muss der Absatz- oder Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors zugewiesen sein (nicht bei Text-Defaulteinstellungen).

Das nachfolgende Beispiel zeigt für JavaScript, AppleScript und Visual Basic, wie man dem ersten Absatz im ersten Textabschnitt eines Dokuments die verschiedenen Trennstile des Duden Korrektors zuweist.

6.2.1 Beispiel JavaScript

```
var myDocument = app.documents[0];
var myStory = myDocument.stories.item(0);
myStory.paragraphs[0].DudenHyphenationStyle = DKIDHyphenStyle.
aesthetical;
myStory.paragraphs[0].DudenHyphenationStyle = DKIDHyphenStyle.
aesthetical_preferred;
myStory.paragraphs[0].DudenHyphenationStyle = DKIDHyphenStyle.
pronunciation;
myStory.paragraphs[0].DudenHyphenationStyle = DKIDHyphenStyle.
all;
myStory.paragraphs[0].DudenHyphenationStyle = DKIDHyphenStyle.
allIncludingUnaesthetical;
```

6.2.2 Beispiel AppleScript

```
tell application "Adobe InDesign CS5"  
  set myDocument to document 1  
  set myPage to page 1 of myDocument  
  tell myPage  
    set myTextFrame to text frame 1  
    tell parent story of myTextFrame  
      set myParagraph to paragraph 1  
      tell myParagraph  
        set Duden hyphenation style to aesthetical  
        set Duden hyphenation style to pronunciation  
        set Duden hyphenation style to all  
        set Duden hyphenation style to all including unaesthetical  
      end tell  
    end tell  
  end tell  
end tell
```

6.2.3 Beispiel Visual Basic

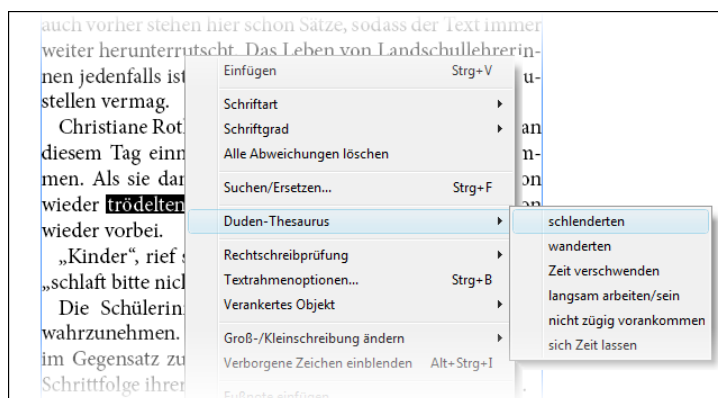
```
Set myInDesign = CreateObject("InDesign.Application.CS5")  
Set myDocument = myInDesign.Documents.Item(1)  
Set myPage = myDocument.Pages.Item(1)  
Set myTextFrame = myPage.TextFrames.Item(1)  
Set myStory = myTextFrame.ParentStory  
Set myParagraph = myStory.Paragraphs.Item(1)  
  
myParagraph.DudenHyphenStyle = idDKIDHyphenStyle.idAesthetical;  
myParagraph.DudenHyphenStyle = idDKIDHyphenStyle.  
idPronunciation;  
myParagraph.DudenHyphenStyle = idDKIDHyphenStyle.idAll;  
myParagraph.DudenHyphenStyle =  
    idDKIDHyphenStyle.idAllIncludingUnaesthetical;
```


7 Duden-Thesaurus

Zum Funktionsumfang des Duden Korrektors gehört auch der Duden-Thesaurus, mit dessen Hilfe Sie direkt aus dem Text heraus Synonyme für ein Wort nachschlagen können; ist ein passender Begriff dabei, lässt sich dieser direkt in den Text übernehmen, in der Regel sogar korrekt flektiert.

Um ein Wort im Duden-Thesaurus nachzuschlagen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste bzw. mit gedrückter CTRL-Taste (Mac) auf das Wort, zu dem Sie Synonyme suchen.
2. Werden Synonyme im Duden-Thesaurus gefunden, erscheint im Kontextmenü ein zusätzliches Ausklappmenü »Duden-Thesaurus« mit bis zu sechzehn Synonymen.
3. Möchten Sie das Ausgangswort durch eines der Synonyme ersetzen, wählen Sie das gewünschte Synonym im Menü aus.



Der Duden-Thesaurus erlaubt es, ein Wort im Text direkt durch ein passendes Synonym zu ersetzen.

HINWEIS INCOPY

InCopy verfügt über eine eigene Thesaurus-Funktion in einem separaten Bedienfeld. Dieser InCopy-Thesaurus steht auch nach der Installation des Duden Korrektors zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass sich das in den Wörterbuch-Voreinstellungen bei »Thesaurus« ausgewählte Wörterbuch »Proximity« auf den InCopy-Thesaurus bezieht. Der Duden-Thesaurus erscheint nicht in den Wörterbuch-Voreinstellungen, steht aber über das Kontextmenü trotzdem zur Verfügung.

8 Benutzerwörterbücher verwalten und bearbeiten

In diesem Kapitel erfahren Sie zunächst, wie Sie Einträge aus früher angelegten Benutzerwörterbüchern in die Benutzerwörterbücher des Duden Korrektors übernehmen können.

Im zweiten Abschnitt geht es dann um die Verwaltung der Benutzerwörterbücher und der darin enthaltenen Einträge. Dies sind zumeist bekannte InDesign-Funktionen, die hier nur kurz vorgestellt werden. Eine wichtige Abweichung vom Standardverhalten von InDesign gibt es bei der Definition von Ausnahmen; hier erlaubt der Duden Korrektor zusätzlich auch die Angabe von Ersetzungsvorschlägen.

8.1 Bestehende Benutzerwörterbücher für den Duden Korrektor konvertieren

Wenn Sie mithilfe der Standardumgebung (»Proximity«) bereits Benutzerwörterbücher für die [vom Duden Korrektor unterstützten Sprachen](#) (vgl. S. 11) angelegt haben und die Einträge im Duden Korrektor weiterhin verwenden möchten, müssen Sie die betreffenden Wörterbücher exportieren und anschließend in ein Benutzerwörterbuch des Duden Korrektors importieren.

8.1.1 Proximity-Benutzerwörterbuch exportieren

Um den Export durchzuführen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie den Bereich »Wörterbuch« in den »Voreinstellungen« (Windows: Menü »Bearbeiten«; Mac: Menü »InDesign«).
2. Wählen Sie hier zunächst bei »Sprache« die Sprache, für die das Benutzerwörterbuch erstellt wurde, und anschließend bei »Rechtschreibprüfung« den Diensteanbieter »Proximity«.
Verlassen Sie die Voreinstellungen mit »OK«.
3. Wählen Sie den Befehl »Bearbeiten« > »Rechtschreibung« > »Wörterbuch«, um das Dialogfeld »Wörterbuch« zu öffnen.
4. Wählen Sie bei »Ziel« das gewünschte Benutzerwörterbuch aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche »Exportieren«.
5. Geben Sie einen Namen für die Textdatei mit den exportierten Wörterbucheinträgen an und speichern Sie sie.
Sind mehrere Benutzerwörterbücher verfügbar, wiederholen Sie den Vorgang, indem Sie bei »Ziel« ein anderes Benutzerwörterbuch auswählen (vgl. Punkt 4).

8.1.2 Exportierte Wortliste in ein Benutzerwörterbuch des Duden Korrektors importieren

Um eine Wortliste zu importieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie den Bereich »Wörterbuch« in den »Voreinstellungen« (Windows: Menü »Bearbeiten«; Mac: Menü »InDesign«).
2. Wählen Sie hier zunächst bei »Sprache« die Sprache, für die das Benutzerwörterbuch, in das die Einträge importiert werden sollen, erstellt wurde. Anschließend wählen Sie bei »Rechtschreibprüfung« den Dienstanbieter »Duden«.
Verlassen Sie die Voreinstellungen mit »OK«.
3. Wählen Sie den Befehl »Bearbeiten« > »Rechtschreibung« > »Wörterbuch«, um das Dialogfeld »Wörterbuch« zu öffnen.
4. Wählen Sie bei »Ziel« das Benutzerwörterbuch aus, in das Sie die Einträge importieren möchten, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche »Importieren«.
5. Wählen Sie im Dialogfeld »Benutzerwörterbuch importieren« die Textdatei mit den exportierten Wörterbucheinträgen aus und stellen Sie sicher, dass die Option »In Wörterbuch aufnehmen« ausgewählt ist, bevor Sie auf »Öffnen« klicken. (Ist die Option »Wörterbuch ersetzen« ausgewählt, gehen die bisherigen Einträge im aktuellen Benutzerwörterbuch verloren.)
Sind mehrere Textdateien mit Wortlisten verfügbar, wiederholen Sie den Vorgang (vgl. Punkt 4).

8.2 Benutzerwörterbücher verwenden

Die mit dem Duden Korrektor verwendeten Benutzerwörterbücher werden im XML-Format angelegt und lassen sich deshalb bei Bedarf auch direkt bearbeiten. Der von InDesign her gewohnte Umgang mit Benutzerwörterbüchern bleibt aber auch nach der Installation des Duden Korrektors weitestgehend erhalten.

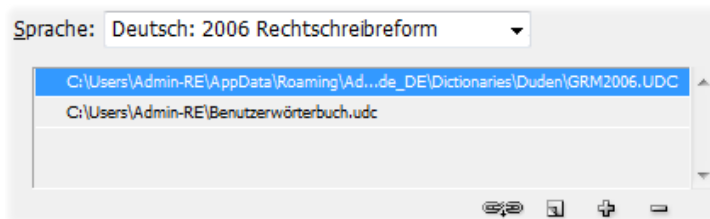
Nachfolgend finden Sie kurz zusammengefasst das Wesentliche zum Thema Benutzerwörterbücher. Wo der Duden Korrektor vom Standardverhalten von InDesign abweicht, ist dies entsprechend vermerkt.

Wenn Sie ausführliche Informationen zum Anlegen, Auswählen und Bearbeiten von Benutzerwörterbüchern benötigen, schlagen Sie bitte in der Dokumentation zu Ihrer InDesign-Version nach.

8.2.1 Benutzerwörterbücher anlegen und auswählen

Die Verwaltung der Benutzerwörterbücher geschieht im Bereich »Wörterbuch« der Voreinstellungen. Mit den Symbolschaltflächen unter der Wörterbuchliste kann z. B. ein neues Benutzerwörterbuch angelegt oder ein bestehendes in die Liste aufgenommen werden.

Die Reihenfolge der Benutzerwörterbücher in der Liste legt deren Priorität fest: In das Benutzerwörterbuch, das ganz oben in der Liste steht, werden unbekannte Wörter bei der Rechtschreibprüfung standardmäßig aufgenommen. Gibt es in zwei Benutzerwörterbüchern abweichende Trennvorschläge, werden diejenigen aus dem weiter oben eingeordneten Benutzerwörterbuch übernommen. Sie können die einzelnen Benutzerwörterbücher jederzeit umsortieren, indem Sie sie mit der Maus an eine andere Position ziehen.



Die Liste der ausgewählten Benutzerwörterbücher im Bereich »Wörterbuch« der Voreinstellungen

8.2.2 Einträge bearbeiten

Um die Einträge in einem Benutzerwörterbuch zu bearbeiten oder zu löschen oder um neue Einträge manuell einzugeben, öffnen Sie das Dialogfeld »Benutzerwörterbuch« (z. B. aus dem Menü »Duden« oder während der Rechtschreibprüfung). Hier können Sie ein Benutzerwörterbuch zur Bearbeitung aussuchen (Listenfeld »Ziel«) und die Liste der eigenen Einträge (»Hinzugefügte Wörter«) oder die Liste der während der aktuellen InDesign-Sitzung zu ignorierenden Wörter (»Ignorierte Wörter«) bearbeiten.

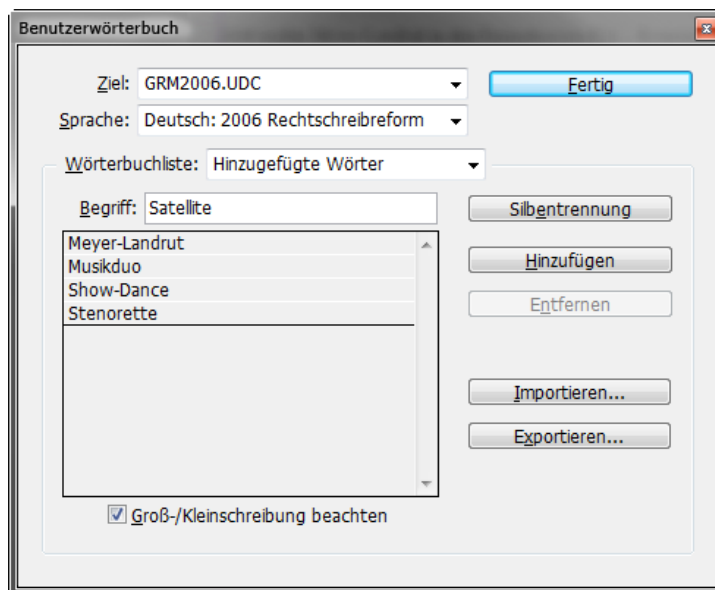
Die Liste »Gelöschte Wörter« ist von InDesign für Ausnahmewörter vorgesehen. Bei Benutzerwörterbüchern des Duden Korrektors bleibt diese Liste funktionslos. Für die Verwaltung der Ausnahmen bietet der Duden Korrektor stattdessen ein eigenes Dialogfeld; vgl. den folgenden Abschnitt.

Möchten Sie die **Worttrennung** für einen Eintrag bearbeiten, wählen Sie das Wort aus und geben dann an den gewünschten Trennstellen Tilden ein: eine Tilde (~) für die optimale Trennstelle, zwei (~~) für gute und drei (~~~) für gerade noch akzeptable Trennstellen. Sie können vorher auf die Schaltfläche »Silben-

trennung« klicken; es werden dann Trennvorschläge eingefügt, die Sie manuell nachbearbeiten können.

Im Unterschied zu InDesign berücksichtigt der Duden Korrektor die **Groß- und Kleinschreibung** immer, auch wenn die entsprechende Option unter der Wörterliste nicht gesetzt ist. Das bedeutet:

- Wenn Sie ein **großgeschriebenes Wort** in das Benutzerwörterbuch aufnehmen, wird es später nur als korrekt akzeptiert, wenn es großgeschrieben wird. (Bei der Aufnahme in die Wortliste zeigt das InDesign-Dialogfeld das neue Wort zunächst kleingeschrieben; beim nächsten Öffnen wird dann jedoch die korrekte Schreibung gezeigt.)
- Wenn Sie ein **kleingeschriebenes Wort** aufnehmen, wird dieses später bei der Rechtschreibprüfung sowohl klein- als auch großgeschrieben (z. B. am Satzanfang) akzeptiert.



Im Dialogfeld »Benutzerwörterbuch« sehen Sie, welche Einträge momentan im gewählten Benutzerwörterbuch abgelegt sind, und können diese ggf. auch bearbeiten. Die InDesign-Option »Groß-/Kleinschreibung« müssen Sie nicht beachten; der Duden Korrektor berücksichtigt diese immer.

8.2.3 Ausnahmen

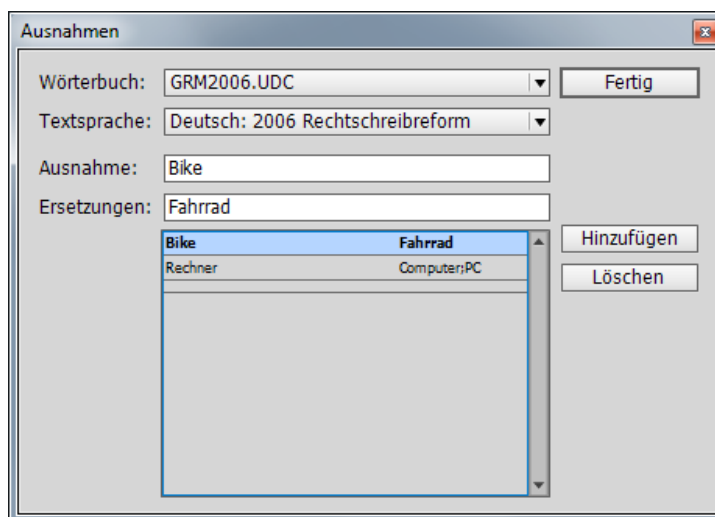
Als Ausnahmen oder Ausnahmewörter werden bei der Rechtschreibprüfung Wörter bezeichnet, die als falsch geschrieben markiert werden sollen, obwohl sie im Systemwörterbuch stehen. Die Definition von Ausnahmen kann z. B. nötig sein, wenn ein Unternehmen in seiner Korrespondenz eine von den amtlichen Regeln abweichende Schreibweise wünscht (z. B. »excellent« statt »exzellent«) oder

wenn es »Tabuwörter« gibt, die grundsätzlich nicht verwendet werden sollen (z. B. »Rechner« statt »Computer« oder »PC«).

InDesign sieht für die Definition von Ausnahmen die Liste »Gelöschte Wörter« im Dialogfeld »Benutzerwörterbuch« vor. Dabei können jedoch nur die Ausnahmen selbst angegeben werden, nicht aber Ersetzungsvorschläge. Bei Benutzerwörterbüchern des Duden Korrektors bleibt die Liste »Gelöschte Wörter« funktionslos.

Um Ausnahmen für Benutzerwörterbücher des Duden Korrektors zu definieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie das Dialogfeld »Ausnahmen« aus dem Menü »Duden«.
2. Ändern Sie ggf. die Sprache und wählen Sie bei »Wörterbuch« das Benutzerwörterbuch aus, in dem Sie die Ausnahmen verwalten möchten.
3. Geben Sie im Textfeld das Wort ein, das als Fehler angezeigt werden soll. Anschließend können Sie im Textfeld »Ersetzungen« eingeben, welche Korrekturvorschläge angeboten werden sollen, wenn die Rechtschreibprüfung auf das betreffende Ausnahmewort stößt. Möchten Sie mehrere Vorschläge eingeben, trennen Sie diese durch ein Semikolon (;).
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche »Hinzufügen«, um die Ausnahme ins Benutzerwörterbuch aufzunehmen.



Im Dialogfeld »Ausnahmen« können Sie angeben, welche Wörter bei der Prüfung als Fehler markiert und welche Korrekturvorschläge dafür gemacht werden sollen.

Ausnahmen und ihre Ersetzungsvorschläge werden sowohl bei der dynamischen Rechtschreibprüfung als auch bei der Prüfung im Korrekturfenster angezeigt; bei der Prüfung im Duden-Korrektor-Fenster erscheint zusätzlich auch ein Hinweis, dass es sich bei dem Wort um eine Ausnahmedefinition handelt.

Anhang

1 Modifizieren der Konfigurationsdatei

Alle Optionen des Duden Korrektors (z. B. alle Einstellungen im Bereich »Duden Korrektor« der Voreinstellungen, aber auch alle Fehlertypen, die bei der Grammatikprüfung berücksichtigt bzw. ignoriert werden) sind in einer Konfigurationsdatei im XML-Format zusammengefasst.

Diese Konfigurationsdatei kann manuell editiert werden, was v. a. folgende Vorteile bietet:

- Die Grammatikprüfung kann detailliert auf individuelle Anforderungen abgestimmt werden, indem bestimmte Fehlertypen abweichend von der Standardeinstellung geprüft bzw. ignoriert werden.
- Die Entscheidung, den Duden Korrektor zum Standard zu machen, kann zurückgesetzt werden.
- Ein Systemadministrator kann eine abgestimmte Konfigurationsdatei erstellen und dann auf alle Arbeitsplätze aufspielen, um konsistente Korrektoreinstellungen sicherzustellen und die Verwendung einheitlicher Benutzerwörterbücher im Netzwerk zu erzwingen.

1.1 Allgemeine Hinweise zum Bearbeiten der Konfigurationsdatei

Die Konfigurationsdatei trägt den Namen »dkid_options.xml« und befindet sich im Ordner mit den benutzerspezifischen InDesign-Einstellungen unter »\DKID«; diesen Ordner finden Sie je nach Betriebssystem hier (*User* ist durch Ihren Benutzernamen zu ersetzen, *n.n.* durch die Versionsnummer Ihrer InDesign-Version):

- **Windows XP:**
C:\Dokumente und Einstellungen*User*\Anwendungsdaten\Adobe\InDesign\Version *n.n*\de_DE\DKID\
- **Windows Vista/Windows 7/Windows 8/Windows 10:**
C:\Benutzer*User*\AppData\Roaming\Adobe\InDesign\Version *n.n*\de_DE\DKID\
- **Mac:**
/Users/*User*/Library/Preferences/Adobe/InDesign/Version *n.n*/de_DE/DKID/

HINWEIS

Abhängig von den Einstellungen im Explorer (Windows) bzw. Finder (Mac) sind die Ordner mit den benutzerspezifischen Einstellungen ggf. nicht sichtbar. In diesem Fall müssen die Einstellungen entsprechend angepasst werden.

Beachten Sie beim Bearbeiten der Konfigurationsdatei folgende Hinweise:

- Bearbeiten Sie die Konfigurationsdatei nur, wenn Sie mit den **Grundlagen der XML-Syntax** vertraut sind.
- Legen Sie vor jeder Änderung an der Konfigurationsdatei eine **Sicherungskopie** an, die Sie ggf. wieder einspielen können, falls die Änderungen nicht die gewünschten Folgen haben oder die Datei beschädigt wurde.
- **Beenden Sie InDesign**, bevor Sie Änderungen an der Konfigurationsdatei vornehmen.

HINWEIS

Um die Einstellungen des Duden Korrektors aus der letzten InDesign-Sitzung wiederherzustellen, **löschen** Sie die Konfigurationsdatei »dkid_options.xml« aus dem Ordner »Plug-Ins\Dictionaries\Duden« im Programmordner von InDesign.

Beim nächsten Programmstart wird die Konfigurationsdatei mit den Einstellungen der letzten InDesign-Sitzung automatisch neu angelegt.

1.2 Wichtige Modifikationen

Alle verfügbaren Optionen sind ausführlich in der Konfigurationsdatei kommentiert. Zu einigen wichtigen Modifikationen finden Sie nachfolgend Erläuterungen.

1.2.1 Zugriff auf Optionen sperren

Administratoren können verhindern, dass die Benutzer selbst Änderungen an den Prüfoptionen (Prüfstil, Trennstil etc.) vornehmen.

Die Benutzer können dann im Bereich »Duden Korrektor« der Voreinstellungen nur noch die dynamische Rechtschreibprüfung aktivieren und entscheiden, ob bei der Prüfung im Duden-Korrektor-Fenster auch die Grammatik mitgeprüft werden soll. Alle anderen Optionen sind gesperrt.

Der betreffende Eintrag in der Konfigurationsdatei lautet:

```
<option key="enable_extended_options" value="..."/>
```

Mit dem Wert »false« wird der Zugriff auf die Optionen gesperrt; der Standardwert ist »true« (Zugriff erlaubt).

1.2.2 Zugriff auf ein Benutzerwörterbuch im Netzwerk erzwingen

Durch den Zugriff auf ein gemeinsames Benutzerwörterbuch im Netzwerk wird sichergestellt, dass alle Benutzer die gleichen Schreibweisen verwenden.

Benutzerwörterbücher, die in der Konfigurationsdatei aufgelistet sind, erscheinen in der Liste der ausgewählten Benutzerwörterbücher immer ganz oben und haben damit oberste Priorität. Sortiert ein Benutzer die Liste manuell um, so wird die ursprüngliche Reihenfolge beim nächsten Start von InDesign wiederhergestellt.

Ein Eintrag für ein Benutzerwörterbuch sieht in der Konfigurationsdatei so aus:

```
<option key="user_dictionary" value="..." language_id="..."  
language_name="..."/>
```

Folgende Werte sind anzugeben:

- **value:** der komplette Pfad zum Benutzerwörterbuch (Dateiendung »*.udc«) (z. B. \\SERVER2\USERDATA\DKID-DICTS\common-de.udc)
- **language_id:** numerischer Wert für die Sprachvariante. Zur Auswahl stehen 0 für »Deutsch: Deutschland«, 1 für »Deutsch: Österreich« und 2 für »Deutsch: Schweiz«.
- **language_name:** Bezeichnung der vom Duden Korrektor unterstützten InDesign-Sprache, der das Benutzerwörterbuch zugeordnet werden soll. Zur Auswahl stehen:
 - »German: Reformed« (»Deutsch: 1996 Reform«)
 - »German: Austrian« (»Deutsch: Österreich«)
 - »German: Swiss« (»Deutsch: Schweiz«)
 - »de_DE_2006« (»Deutsch: 2006 Reform«)
 - »de_CH_2006« (»Deutsch: Schweiz, 2006 Reform«)

HINWEIS

Es wird empfohlen, Benutzerwörterbücher im Netzwerk mit einem **Schreibschutz** zu versehen, um sie vor unerwünschten Änderungen zu schützen.

Benutzer, die bei der Rechtschreibprüfung auf unbekannte Wörter stoßen, können diese, anstatt sie selbst in ein Benutzerwörterbuch aufzunehmen, mithilfe der **Vorschlagsfunktion** an eine Vorschlagsliste senden. Der Administrator kann die einzelnen Vorschläge dann prüfen und bei Bedarf in ein Benutzerwörterbuch im Netzwerk exportieren, damit alle Benutzer darauf Zugriff haben.

1.2.3 Absatz- bzw. Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors als Standard wählen

Nur wenn der Absatz- bzw. Ein-Zeilen-Setzer des Duden Korrektors für einen Absatz aktiviert ist, kann dort ein anderer als der Standardtrennstil des Duden Korrektors verwendet werden.

InDesign kann so konfiguriert werden, dass ein Setzer des Duden Korrektors als Standard voreingestellt ist. Hierfür ist folgender Eintrag in der Konfigurationsdatei zuständig:

```
<option key="set_Duden_composer_default" value="..." />
```

Als Werte (»value«) stehen folgende Optionen zur Auswahl:

- **paragraph:** wählt den »Duden Korrektor Absatzsetzer« als Standard aus.
- **singleline:** wählt den »Duden Korrektor Ein-Zeilen-Setzer« als Standard aus.
- **ask:** Beim Programmstart erscheint eine Abfrage, die es dem Benutzer erlaubt, einen Duden-Korrektor-Setzer als Standard auszuwählen (vgl. S. 9).
- **never:** Es erfolgt keine Änderung an der Standardeinstellung und es erfolgt auch keine entsprechende Abfrage beim Programmstart.

1.2.4 Duden Korrektor als Standardprüfprogramm zurücksetzen

Nach der Installation und beim Öffnen bestehender Dokumente erscheint eine Abfrage, ob der Duden Korrektor zum Standardprüfprogramm gemacht werden soll. Wenn beim Beantworten einer solchen Abfrage die Option »Nicht mehr nachfragen« ausgewählt war, wird die gewählte Entscheidung beibehalten und eine erneute Nachfrage erscheint nicht mehr.

Möchten Sie, dass die Abfrage erneut erscheint, damit Sie die getroffene Einstellung ggf. rückgängig machen können, müssen Sie die folgenden Einträge in der Konfigurationsdatei anpassen:

Standardprüfprogramm für neue Dokumente:

```
<option key="set_default_provider_to_Duden" value= "..."/>
```

Prüfprogramm für ein bestehendes Dokument:

```
<option key="set_document_provider_to_Duden" value= "..."/>
```

Damit die betreffende Abfrage wieder erscheint, müssen Sie als Wert »ask« eingeben; bei den beiden anderen möglichen Werten, »never« und »always«, erscheint die Abfrage nicht.

1.2.5 Vorschlagsfunktion einrichten

Die Vorschlagsfunktion ermöglicht es Benutzern, die keinen Schreibzugriff auf die gemeinsam genutzten Benutzerwörterbücher im Netzwerk haben, unbekannte Wörter bei der Rechtschreibprüfung an eine Vorschlagsliste zu senden. Der Administrator kann die Vorschläge dann prüfen und ggf. in ein Benutzerwörterbuch im Netzwerk exportieren.

Damit die Vorschlagsfunktion verwendet werden kann, müssen zwei Voraussetzungen erfüllt sein:

- Die Funktion muss freigeschaltet sein.
- Es muss ein Pfad zur Zieldatei für die Aufnahme der Vorschläge angegeben werden.

Vorschlagsfunktion deaktivieren:

```
<option key="disable_suggestions" value="..."/>
```

Damit die Vorschlagsfunktion zur Verfügung steht, muss als Wert »false« (nicht deaktiviert) eingetragen sein; mit »true« ist die Funktion deaktiviert.

Ziel für die Vorschlagsliste definieren:

```
<option key="send_suggestions_to" value="..."/>
```

Als Wert können Sie einen Dateipfad, eine FTP-Adresse oder eine URL angeben.

1.2.6 Kurze oder ausführliche Fehlermeldungen

Bei der Prüfung im Duden-Korrektor-Fenster wird zu jedem Fehler im Textfeld »Erklärung« eine Korrekturanweisung angezeigt. Standardmäßig handelt es sich dabei nur um eine knappe Meldung (z. B. »Hier großschreiben?«); stattdessen kann aber auch eine etwas ausführlichere Korrekturanweisung angezeigt werden (z. B. »Falls dieses Wort als Substantiv verwendet wird, muss es großgeschrieben werden.«)

Kurze Korrekturanweisung:

```
<option key="error_descriptions" value="brief"/>
```

Ausführliche Korrekturanweisung:

```
<option key="error_descriptions" value="extensive"/>
```

1.2.7 Fehlertypen von der Prüfung ausschließen

In der nachfolgenden Liste finden Sie alle vom Duden Korrektor unterstützten Fehlertypen für die Grammatikprüfung. Jedem dieser Fehlertypen ist ein Code zugeordnet. Soll ein bestimmter Fehlertyp bei der Grammatikprüfung **nicht** berücksichtigt werden, so muss er in der Konfigurationsdatei mit dem Wert »false« stehen. Fehlertypen mit dem Wert »true« sowie alle Fehlertypen, die gar nicht in der Konfigurationsdatei aufgeführt sind, werden hingegen beachtet.

Standardmäßig sind nur die folgenden Fehler ausgeschaltet: fehlender Festabstand zwischen Abkürzungen sowie bei Maßeinheiten, Prozentangaben und Paragrafenzeichen; fremdsprachlicher Text.

Um einen Fehlertyp von der Prüfung auszunehmen, suchen Sie den entsprechenden Code in der Liste (z. B. »error_code_110«) und tragen ihn dann mit dem Wert »false« in die Konfigurationsdatei ein:

```
<option key="error_code_..." value="false" />
```

Um einen von der Prüfung ausgeschlossenen Fehlertyp wieder einzubeziehen, setzen Sie den Wert seines Fehlercodes auf »true« oder löschen den gesamten Eintrag aus der Konfigurationsdatei.

1.3 Liste der Fehlertypen

Die Fehlertypen sind thematisch sortiert und werden jeweils durch ein oder mehrere Beispiele erläutert. Wenn ein Fehlertyp nur für einen bestimmten Prüfstil gilt, ist dies entsprechend vermerkt. Die zugeordneten Fehlercodes stehen jeweils unter der betreffenden Überschrift bzw. unter dem Prüfstil.

A Getrennt- und Zusammenschreibung

A.1 Falsche Getrennschreibung

A.1.1 Adjektiv und Adjektiv

Dudenempfehlungen, konservativ

error_code_1771, error_code_1773

Falsch: Er ist allein erziehend.

Richtig: Er ist alleinerziehend.

Falsch: Dissidenten sind anders denkende Menschen.

Richtig: Dissidenten sind andersdenkende Menschen.

Falsch: Ich beziehe mich auf eine nicht amtliche Darstellung.

Richtig: Ich beziehe mich auf eine nichtamtliche Darstellung.

Presse

error_code_1772

Falsch: Er ist allein erziehend.

Richtig: Er ist alleinerziehend.

Falsch: Dissidenten sind anders denkende Menschen.

Richtig: Dissidenten sind andersdenkende Menschen.

Falsch: Die brach liegenden Fähigkeiten sollten neu geweckt werden.

Richtig: Die brachliegenden Fähigkeiten sollten neu geweckt werden

A.1.2 Adjektiv und Verb

A.1.2.1 Trennbar (z. B.: Sie sagen wahr.)

A.1.2.1.1 Eindeutig

error_code_110, error_code_210

Falsch: Voll getankt hat mein Mitbewohner schon lange nicht mehr.

Richtig: Vollgetankt hat mein Mitbewohner schon lange nicht mehr.

Falsch: Nach ihrem Sportunfall wurde sie für sechs Wochen krank geschrieben.

Richtig: Nach ihrem Sportunfall wurde sie für sechs Wochen krankgeschrieben.

Falsch: Ich versuche, mich bis morgen über die Regelung schlau zu machen.

Richtig: Ich versuche, mich bis morgen über die Regelung schlauzumachen.

A.1.2.1.2 Mehrdeutig

Dudenempfehlungen

error_code_2111, error_code_212, error_code_2131, error_code_2141,
error_code_2201

Falsch: Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohl fühlen.

Richtig: Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen.

Falsch: Die Richterin bat den Zeugen, sich kürzer zu fassen.

Richtig: Die Richterin bat den Zeugen, sich kürzerzufassen.

Falsch: Können wir heute einmal blau machen und laufen gehen?

Richtig: Können wir heute einmal blaumachen und laufen gehen?

Falsch: Haben Sie Ihre Unterlagen fertig gestellt?

Richtig: Haben Sie Ihre Unterlagen fertiggestellt?

Falsch: Du brauchst nicht so wütend hoch zu fahren, denn dich habe ich nicht kritisiert.

Richtig: Du brauchst nicht so wütend hochzufahren, denn dich habe ich nicht kritisiert.

Falsch: Diesen Pass sind wir schon mit dem Fahrrad hoch gefahren.

Richtig: Diesen Pass sind wir schon mit dem Fahrrad hochgefahren.

Presse

error_code_2112, error_code_2132, error_code_2142, error_code_2202

Falsch: Ihm ist bewusst geworden, dass er einen Fehler gemacht hat.

Richtig: Ihm ist bewusstgeworden, dass er einen Fehler gemacht hat.

Falsch: Können wir heute einmal blau machen und laufen gehen?

Richtig: Können wir heute einmal blaumachen und laufen gehen?

Falsch: Haben Sie Ihre Unterlagen fertig gestellt?

Richtig: Haben Sie Ihre Unterlagen fertiggestellt?

Falsch: Du brauchst nicht so wütend hoch zu fahren, denn dich habe ich nicht kritisiert.

Richtig: Du brauchst nicht so wütend hochzufahren, denn dich habe ich nicht kritisiert.

Falsch: Diesen Pass sind wir schon mit dem Fahrrad hoch gefahren.

Richtig: Diesen Pass sind wir schon mit dem Fahrrad hochgefahren.

konservativ

error_code_2113, error_code_2133, error_code_2143, error_code_2203

Falsch: Ihm ist klar geworden, wie viel sie ihm bedeutet.

Richtig: Ihm ist klargeworden, wie viel sie ihm bedeutet.

Falsch: Können wir heute einmal blau machen und laufen gehen?

Richtig: Können wir heute einmal blaumachen und laufen gehen?

Falsch: Haben Sie Ihre Unterlagen fertig gestellt?

Richtig: Haben Sie Ihre Unterlagen fertiggestellt?

Falsch: Du brauchst nicht so wütend hoch zu fahren, denn dich habe ich nicht kritisiert.

Richtig: Du brauchst nicht so wütend hochzufahren, denn dich habe ich nicht kritisiert.

Falsch: Diesen Pass sind wir schon mit dem Fahrrad hoch gefahren.

Richtig: Diesen Pass sind wir schon mit dem Fahrrad hochgefahren.

progressiv

error_code_2134

Falsch: Du brauchst nicht so wütend hoch zu fahren, denn dich habe ich nicht kritisiert.

Richtig: Du brauchst nicht so wütend hochzufahren, denn dich habe ich nicht kritisiert.

A.1.3 Adverb

error_code_180

Falsch: Das ist eine vertragliche Leistung, die typischer Weise dem Werksvertragsrecht zuzuordnen ist.

Richtig: Das ist eine vertragliche Leistung, die typischerweise dem Werksvertragsrecht zuzuordnen ist.

A.1.4 Adverb und Verb

A.1.4.1 Eindeutig

error_code_204

Falsch: Diesen Stapel kannst du beiseite legen.

Richtig: Diesen Stapel kannst du beiseitelegen.

Falsch: Bitte die beiden Teile aneinander fügen.

Richtig: Bitte die beiden Teile aneinanderfügen.

A.1.4.2 Mehrdeutig

error_code_107

Falsch: Ohne Auto muss man darauf achten, wie man dort hin kommt.

Richtig: Ohne Auto muss man darauf achten, wie man dort hinkommt.

A.1.5 Bindestrichzusammensetzung

error_code_100, error_code_202

Falsch: Die Presse-Agentur war sehr schnell mit der Meldung.

Richtig: Die Presseagentur war sehr schnell mit der Meldung.

Falsch: Das ist ein öffentlich- rechtlicher Beitrag.

Richtig: Das ist ein öffentlich-rechtlicher Beitrag.

Falsch: Die VIP- Lounge ist frei.

Richtig: Die VIP-Lounge ist frei.

A.1.6 Konjunktion

Dudenempfehlungen

error_code_187

Falsch: Sie war erkrankt, so dass sie den Vortrag absagen musste.

Richtig: Sie war erkrankt, sodass sie den Vortrag absagen musste.

konservativ

error_code_187

Falsch: Sie war erkrankt, so dass sie den Vortrag absagen musste.

Richtig: Sie war erkrankt, sodass sie den Vortrag absagen musste.

A.1.7 Präposition und Substantiv

Dudenempfehlungen

error_code_1881

Falsch: Auf Grund einer Oberleitungsstörung hat unser Zug Verspätung.

Richtig: Aufgrund einer Oberleitungsstörung hat unser Zug Verspätung.

Falsch: Die Zugführerin hat sich nichts zu Schulden kommen lassen.

Richtig: Die Zugführerin hat sich nichts zuschulden kommen lassen.

Presse

error_code_1882

Falsch: Auf Grund einer Oberleitungsstörung hat unser Zug Verspätung.

Richtig: Aufgrund einer Oberleitungsstörung hat unser Zug Verspätung.

Falsch: Die Zugführerin hat sich nichts zu Schulden kommen lassen.

Richtig: Die Zugführerin hat sich nichts zuschulden kommen lassen.

konservativ

error_code_1883

Falsch: Die Zugführerin hat sich nichts zu Schulden kommen lassen.

Richtig: Die Zugführerin hat sich nichts zuschulden kommen lassen.

progressiv

error_code_1884

Falsch: Er reparierte den Käfer mit Hilfe eines Kleiderbügels.

Richtig: Er reparierte den Käfer mithilfe eines Kleiderbügels.

A.1.8 Präposition/Partikel und Verb

A.1.8.1 Trennbar (z. B.: Sie melden sich ab.), eindeutig

error_code_106, error_code_208

Falsch: Würden Sie mit einem Keks vorlieb nehmen?

Richtig: Würden Sie mit einem Keks vorliebnehmen?

Falsch: Der Kunde hat uns anheim gestellt, ob wir diese Woche noch liefern.

Richtig: Der Kunde hat uns anheimgestellt, ob wir diese Woche noch liefern.

Falsch: Wir versuchen, mit einer Gabel zurecht zu kommen.

Richtig: Wir versuchen, mit einer Gabel zurechtzukommen.

**A.1.9 Substantiv oder Adverb und nominalisiertes Adjektiv/Partizip,
eindeutig**

Dudenempfehlungen

error_code_1051

Falsch: Die Arbeit Suchenden warteten seit Stunden vor dem Amt.

Richtig: Die Arbeitssuchenden warteten seit Stunden vor dem Amt.

Presse

error_code_1052

Falsch: Die Arbeit Suchenden warteten seit Stunden vor dem Amt.

Richtig: Die Arbeitssuchenden warteten seit Stunden vor dem Amt.

konservativ

error_code_1053

Falsch: Die Aufsicht Führenden sind nicht gut drauf.

Richtig: Die Aufsichtführenden sind nicht gut drauf.

A.1.10 Substantiv und partizipiales Adjektiv

Alle Prüfstile

error_code_182

Falsch: Der Innenraum des neuen Autos ist Allergie getestet.

Richtig: Der Innenraum des neuen Autos ist allergiegetestet.

Falsch: Es ist dem Nutzer ausdrücklich untersagt, den Service zu manipulieren oder für die Verbreitung Jugend gefährdender Inhalte zu nutzen.

Richtig: Es ist dem Nutzer ausdrücklich untersagt, den Service zu manipulieren oder für die Verbreitung jugendgefährdender Inhalte zu nutzen.

Dudenempfehlungen

error_code_1911

Falsch: Das sind Aas fressende Kreaturen.

Richtig: Das sind aasfressende Kreaturen.

Presse

error_code_1912

Falsch: Die Aufsehen erregenden Gebäude sind schwer zu fotografieren.

Richtig: Die aufsehenerregenden Gebäude sind schwer zu fotografieren.

konservativ

error_code_1913

Falsch: Die Aufsehen erregenden Gebäude sind schwer zu fotografieren.

Richtig: Die aufsehenerregenden Gebäude sind schwer zu fotografieren.

A.1.11 Untrennbare Verben (z. B.: Sie widersprechen.)

error_code_108

Falsch: Hoffentlich haben Sie mich nicht miss verstanden.

Richtig: Hoffentlich haben Sie mich nicht missverstanden.

Falsch: Es wider strebt mir, Ihnen zu widersprechen.

Richtig: Es widerstrebt mir, Ihnen zu widersprechen.

Falsch: Sehen Sie die mit der Schokolade lieb äugelnden Kinder?

Richtig: Sehen Sie die mit der Schokolade liebäugelnden Kinder?

A.1.12 Verb und Verb

Dudenempfehlungen

error_code_1091

Falsch: Ich freue mich, Sie kennen zu lernen.

Richtig: Ich freue mich, Sie kennenzulernen.

Presse

error_code_1092

Falsch: Ich freue mich, Sie kennen zu lernen.

Richtig: Ich freue mich, Sie kennenzulernen.

Falsch: Der Schüler wird sitzen bleiben.

Richtig: Der Schüler wird sitzenbleiben.

konservativ

error_code_1093

Falsch: Ich freue mich, Sie kennen zu lernen.

Richtig: Ich freue mich, Sie kennenzulernen.

Falsch: Der Schüler wird sitzen bleiben.

Richtig: Der Schüler wird sitzenbleiben.

A.1.13 Verblasstes Substantiv und Verb

A.1.13.1 Trennbar (z. B.: Sie geben preis.)

Alle Prüfstile

error_code_112, error_code_205

Falsch: Die Mannschaft hat den Rückstand wett gemacht.

Richtig: Die Mannschaft hat den Rückstand wettgemacht.

Falsch: Der Versuch mit den Antikörpern drohte fehl zu schlagen.

Richtig: Der Versuch mit den Antikörpern drohte fehlzuschlagen.

Falsch: Das braucht Ihnen nicht Leid zu tun.

Richtig: Das braucht Ihnen nicht leidzutun.

Dudenempfehlungen

error_code_1841

Falsch: Wir wollen Brust schwimmen.

Richtig: Wir wollen brustschwimmen.

Presse

error_code_1842

Falsch: Wir wollen Brust schwimmen.

Richtig: Wir wollen brustschwimmen.

konservativ

error_code_1843

Falsch: Wir wollen Brust schwimmen.

Richtig: Wir wollen brustschwimmen.

progressiv

error_code_1844

Falsch: Er ist gerne Marathon gelaufen.

Richtig: Er ist gerne marathongelaufen.

A.1.14 Wochentag und Tageszeitangabe

error_code_103

Falsch: Sie trafen sich jeden Donnerstag Abend in der Kneipe.

Richtig: Sie trafen sich jeden Donnerstagabend in der Kneipe.

A.1.15 Wort und substantivierter Infinitiv

error_code_117

Falsch: Sie freut sich aufs Heim Kommen.

Richtig: Sie freut sich aufs Heimkommen.

A.1.16 Zahlen und Ziffern

A.1.16.1 Zahl und Nachsilbe

error_code_224

Falsch: Er wurde Geschäftsführer der 100% igen Tochtergesellschaft.

Richtig: Er wurde Geschäftsführer der 100%igen Tochtergesellschaft.

Falsch: Das ist ein trocken gelagerter 50% iger Obstbrand.

Richtig: Das ist ein trocken gelagerter 50%iger Obstbrand.

Falsch: Du liegst 100% ig falsch mit deiner Ansicht.

Richtig: Du liegst 100%ig falsch mit deiner Ansicht.

A.1.16.2 Zahlwörter

error_code_178, error_code_223

Falsch: Es ist jetzt vier zehn Uhr.

Richtig: Es ist jetzt vierzehn Uhr.

Falsch: Der Wagen hat zwanzig tausend Euro gekostet.

Richtig: Der Wagen hat zwanzigtausend Euro gekostet.

Falsch: Die Rechnung wurde zwei fach gegengezeichnet.

Richtig: Die Rechnung wurde zweifach gegengezeichnet.

Falsch: Dieser neuartige Außenanstrich verspricht 5 fachen Schutz.

Richtig: Dieser neuartige Außenanstrich verspricht 5-fachen Schutz.

B Groß- und Kleinschreibung

B.1 Falsche Großschreibung

B.1.1 Bruchzahl

error_code_133

Falsch: 250 Gramm sind ein Viertel Kilo.

Richtig: 250 Gramm sind ein viertel Kilo.

Falsch: Das Treffen dauert bis Viertel acht.

Richtig: Das Treffen dauert bis viertel acht.

B.1.2 Ehemaliges Substantiv

error_code_132

Falsch: An der Suppe fehlt noch ein Bisschen Pfeffer.

Richtig: An der Suppe fehlt noch ein bisschen Pfeffer.

B.1.3 Nach Doppelpunkt

error_code_134

Falsch: Ihr müsst mitbringen: Das Heft, einen Kugelschreiber und ein Lineal.

Richtig: Ihr müsst mitbringen: das Heft, einen Kugelschreiber und ein Lineal.

B.1.4 Nicht-Substantiv

error_code_130

Falsch: Der Informatikstudent Sitzt als Hobby vor dem Computer.

Richtig: Der Informatikstudent sitzt als Hobby vor dem Computer.

Falsch: Ist es wie Anno 1768?

Richtig: Ist es wie anno 1768?

B.1.5 Sonstiges

Dudenempfehlungen

error_code_1371

Falsch: Da haben Sie Recht.

Richtig: Da haben Sie recht.

Presse

error_code_1372

Falsch: Da haben Sie Recht.

Richtig: Da haben Sie recht.

konservativ

error_code_1373

Falsch: Da haben Sie Recht.

Richtig: Da haben Sie recht.

B.1.6 Zahlwort, Adjektiv oder Verb

error_code_131

Falsch: Sie schreibt ein Buch über Deutsche Geschichte.

Richtig: Sie schreibt ein Buch über deutsche Geschichte.

Falsch: Der Vorsitz vertritt die Union in Angelegenheiten der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik.

Richtig: Der Vorsitz vertritt die Union in Angelegenheiten der gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik.

B.1.7 Phrasale Benennung mit Adjektiv, Adverb oder Zahlwort

Dudenempfehlungen

error_code_1991

Falsch: Sie waren getrieben von der Gier nach dem Schwarzen Gold.

Sie waren getrieben von der Gier nach dem schwarzen Gold.

Presse

error_code_1992

Falsch: Wir sind damals über die Grüne Grenze gekommen.

Richtig: Wir sind damals über die grüne Grenze gekommen.

konservativ

error_code_1993

Falsch: Wir sind damals über die Grüne Grenze gekommen.

Richtig: Wir sind damals über die grüne Grenze gekommen.

C Groß- und Kleinschreibung

C.1 Falsche Kleinschreibung

C.1.1 Feste adverbiale Fügung

C.1.1.1 Adjektiv

Dudenempfehlungen

error_code_1271

Falsch: Wir haben ihn vor kurzem getroffen.

Richtig: Wir haben ihn vor Kurzem getroffen.

progressiv

error_code_1274

Falsch: Wir haben ihn vor kurzem getroffen.

Richtig: Wir haben ihn vor Kurzem getroffen.

C.1.1.2 Superlativ

Dudenempfehlungen

error_code_1281

Falsch: Dem muss ich aufs entschiedenste widersprechen.

Richtig: Dem muss ich aufs Entschiedenste widersprechen.

Presse

error_code_1282

Falsch: Dem muss ich aufs entschiedenste widersprechen.

Richtig: Dem muss ich aufs Entschiedenste widersprechen.

progressiv

error_code_1284

Falsch: Dem muss ich aufs entschiedenste widersprechen.

Richtig: Dem muss ich aufs Entschiedenste widersprechen.

C.1.2 Nach Doppelpunkt

error_code_135

Falsch: Dazu ist Folgendes zu sagen: der Vertrag ist in dieser Form rechtsgültig.

Richtig: Dazu ist Folgendes zu sagen: Der Vertrag ist in dieser Form rechtsgültig.

Falsch: Gebrauchsanweisung: soweit nicht anders verordnet, sollte alle zwei Stunden eine Tablette eingenommen werden.

Richtig: Gebrauchsanweisung: Soweit nicht anders verordnet, sollte alle zwei Stunden eine Tablette eingenommen werden.

C.1.3 Phrasale Benennung mit Adjektiv, Adverb oder Zahlwort

Alle Prüfstile

error_code_124

Falsch: Das rote Meer ist gar nicht so rot.

Richtig: Das Rote Meer ist gar nicht so rot.

Falsch: Sie ist Dozentin an der technischen Hochschule Darmstadt.

Richtig: Sie ist Dozentin an der Technischen Hochschule Darmstadt.

Dudenempfehlungen

error_code_1251

Falsch: Die große Koalition kommt langsam zur Sache.

Richtig: Die Große Koalition kommt langsam zur Sache.

Falsch: Der Schiedsrichter griff sofort zur roten Karte.

Richtig: Der Schiedsrichter griff sofort zur Roten Karte.

Presse

error_code_1252

Falsch: Die große Koalition kommt langsam zur Sache.

Richtig: Die Große Koalition kommt langsam zur Sache.

Falsch: Der Schiedsrichter griff sofort zur roten Karte.

Richtig: Der Schiedsrichter griff sofort zur Roten Karte.

konservativ

error_code_1253

Falsch: Das schwarze Brett hängt im Durchgang zur Cafeteria.

Richtig: Das Schwarze Brett hängt im Durchgang zur Cafeteria.

C.1.4 Recht/Unrecht

error_code_221, error_code_222

Falsch: Die Entscheidung für den Elfmeter kam zu unrecht.

Richtig: Die Entscheidung für den Elfmeter kam zu Unrecht.

Falsch: Die Entscheidung für den Elfmeter kam zu recht.

Richtig: Die Entscheidung für den Elfmeter kam zu Recht.

Falsch: Mit den Jugendlichen kam sie gut zu recht.

Richtig: Mit den Jugendlichen kam sie gut zurecht.

C.1.5 Am Satzanfang

error_code_111

Falsch: Wir fliegen nach Mexiko. ich war noch nie dort.

Richtig: Wir fliegen nach Mexiko. Ich war noch nie dort.

Falsch: Er soll kommen. und zwar soll er sofort kommen.

Richtig: Er soll kommen. Und zwar soll er sofort kommen.

C.1.6 Substantiv oder Eigenname

error_code_192, error_code_2

Falsch: Sie hatte den dreh schnell raus.

Richtig: Sie hatte den Dreh schnell raus.

Falsch: Eine seiner berühmtesten Rollen war der faust.

Richtig: Eine seiner berühmtesten Rollen war der Faust.

Falsch: Die erwartungen sind groß.

Richtig: Die Erwartungen sind groß.

C.1.7 Substantivischer Gebrauch

C.1.7.1 Abkürzungen

error_code_7

Falsch: Haben Sie alte Möbel o. ä. abzugeben?

Richtig: Haben Sie alte Möbel o. Ä. abzugeben?

C.1.7.2 Adjektiv

error_code_113

Falsch: Er erzählte mir nichts neues.

Richtig: Er erzählte mir nichts Neues.

Falsch: Er lügt das blaue vom Himmel.

Richtig: Er lügt das Blaue vom Himmel.

C.1.7.3 Adverb

error_code_118

Falsch: Wir befinden uns im hier und jetzt.

Richtig: Wir befinden uns im Hier und Jetzt.

C.1.7.4 Bruchzahl

error_code_116

Falsch: Ein drittel der Mitglieder stimmte dagegen.

Richtig: Ein Drittel der Mitglieder stimmte dagegen.

Falsch: Das sind drei achtel des Gesamtbetrags.

Richtig: Das sind drei Achtel des Gesamtbetrags.

C.1.7.5 Infinitiv

error_code_122

Falsch: Zum beenden klicken Sie hier.

Richtig: Zum Beenden klicken Sie hier.

Falsch: Sie haben sich beim einkaufen getroffen.

Richtig: Sie haben sich beim Einkaufen getroffen.

C.1.7.6 Zahlwort

error_code_115

Falsch: Er hat eine fünf im Diktat.

Richtig: Er hat eine Fünf im Diktat.

Falsch: Das Symbol für »unendlich« sieht aus wie eine acht, die auf der Seite liegt.

Richtig: Das Symbol für »unendlich« sieht aus wie eine Acht, die auf der Seite liegt.

C.1.8 Sonstiges

progressiv

error_code_1374

Falsch: Da kann ich Ihnen nur recht geben.

Richtig: Da kann ich Ihnen nur Recht geben.

C.1.9 Tageszeitangabe

error_code_126

Falsch: Er traf sie heute morgen vor dem Haus.

Richtig: Er traf sie heute Morgen vor dem Haus.

Falsch: Der Einbrecher wurde gestern nacht noch verhört.

Richtig: Der Einbrecher wurde gestern Nacht noch verhört.

D Leerzeichen

D.1 Geschütztes Leerzeichen (Festabstand)

D.1.1 Einheitenzeichen

error_code_228

Falsch: Nach etwa 100m links abbiegen.

Richtig: Nach etwa 100 m links abbiegen.

Falsch: Meine Tochter wog mit 3 Jahren schon 20kg.

Richtig: Meine Tochter wog mit 3 Jahren schon 20 kg.

D.1.2 Mehrteilige Abkürzungen

error_code_19

Falsch: Hier gibt es Bücher, Zeitschriften u.dgl. mehr.

Richtig: Hier gibt es Bücher, Zeitschriften u. dgl. mehr.

Falsch: Sie spricht u.a. auch Russisch.

Richtig: Sie spricht u. a. auch Russisch.

Falsch: Zu den Insekten gehören z.B. Bienen.

Richtig: Zu den Insekten gehören z. B. Bienen.

D.1.3 Paragrafzeichen

error_code_227

Falsch: Sie bezogen sich auf §2.

Richtig: Sie bezogen sich auf § 2.

D.1.4 Prozentzeichen

error_code_173

Falsch: Die Preise sind um 5% gestiegen.

Richtig: Die Preise sind um 5 % gestiegen.

Falsch: 20% entsprechen exakt 0,2 Anteilen des Ganzen.

Richtig: 20 % entsprechen exakt 0,2 Anteilen des Ganzen.

D.2 Leerzeichen (Blank)

D.2.1 Bei Satzzeichen

error_code_26

Falsch: Sie gab ihm den Brief,den er verloren hatte.

Richtig: Sie gab ihm den Brief, den er verloren hatte.

Falsch: Ich wusste,dass sie kommt.

Richtig: Ich wusste, dass sie kommt.

error_code_170

Falsch: Der Mond (oder auch Erdtrabant genannt) dreht sich in 27,3 Tagen einmal um die eigene Achse.

Richtig: Der Mond (oder auch Erdtrabant genannt) dreht sich in 27,3 Tagen einmal um die eigene Achse.

Falsch: Bleib stehen !

Richtig: Bleib stehen!

D.2.2 Mehrfache Leerzeichen

error_code_171

Falsch: Wir haben Montag und Freitag frei.

Richtig: Wir haben Montag und Freitag frei.

Falsch: Der Weltrekord im Rückwärtslaufen über Halbmarathondistanz liegt derzeit bei 2 Stunden und 49 Minuten.

Richtig: Der Weltrekord im Rückwärtslaufen über Halbmarathondistanz liegt derzeit bei 2 Stunden und 49 Minuten.

D.3 Leerzeichen zu viel/zu wenig

error_code_232

Falsch: Dort wurden auch zahlreiche Änderungen in der DIN-Norm 18320 – Landschaftsbauarbeiten –vorgenommen.

Richtig: Dort wurden auch zahlreiche Änderungen in der DIN-Norm 18320 – Landschaftsbauarbeiten – vorgenommen.

Falsch: Das Tennis-Fußball -Turnier war ein Erfolg.

Richtig: Das Tennis-Fußball-Turnier war ein Erfolg.

E Satzbau

E.1 Kasusbestimmung (Rektion)

E.1.1 Falscher Kasus

error_code_149

Falsch: Das Gerät haben wir entsprechend Ihrer Anweisungen installiert.

Richtig: Das Gerät haben wir entsprechend Ihren Anweisungen installiert.

Falsch: Er steigt in der Bus.

Richtig: Er steigt in den Bus.

E.1.2 Verschmelzung von Präposition und Artikel

error_code_148

Falsch: Er sitzt immer nur im dem Sessel.

Richtig: Er sitzt immer nur im Sessel.

Falsch: Im dem Café gab es frische Croissants.

Richtig: Im Café gab es frische Croissants.

E.2 Übereinstimmung (Kongruenz)

E.2.1 Koordiniertes Subjekt und Prädikat

error_code_142

Falsch: Die Kanzlerin und ihr Mann kommt auch zum Empfang.

Richtig: Die Kanzlerin und ihr Mann kommen auch zum Empfang.

Falsch: Mein Arm, mein Fuß und auch mein Kopf schmerzte nach dem Sturz.

Richtig: Mein Arm, mein Fuß und auch mein Kopf schmerzten nach dem Sturz.

E.2.2 Subjekt und Prädikat

error_code_141

Falsch: Unsere Geschäftspartner kann erst morgen kommen.

Richtig: Unsere Geschäftspartner können erst morgen kommen.

E.2.3 Substantiv, Artikel und Adjektiv

error_code_140

Falsch: Sie spielt mit einem kleinem Eisbären.

Richtig: Sie spielt mit einem kleinen Eisbären.

E.3 Ungültige Verbgruppen

error_code_87, error_code_231

Falsch: In der Sache Kramer entschied das Gericht entschied heute zuungunsten des Angeklagten.

Richtig: In der Sache Kramer entschied das Gericht heute zuungunsten des Angeklagten.

Falsch: Hier wurde er die nächsten Stunden verbringen.

Richtig: Hier würde er die nächsten Stunden verbringen.

Falsch: Als ich gestern nach Hause ging, hat mich eine Katze neugierig mit ihren Blicken verfolgen.

Richtig: Als ich gestern nach Hause ging, hat mich eine Katze neugierig mit ihren Blicken verfolgt.

Falsch: Am anderen Morgen schulterte er seinen Rucksack lief los und dachte nicht an die unbezahlte Hotelrechnung.

Richtig: Am anderen Morgen schulterte er seinen Rucksack, lief los und dachte nicht an die unbezahlte Hotelrechnung.

F Sprachen

F.1 Österreichische Ausdrücke

error_code_230

Falsch: Die Paradeiser sind schön rot.

Richtig: Die Tomaten sind schön rot.

F.2 Schweizerische Ausdrücke

error_code_229

Falsch: Die Abwartin hat viel zu tun.

Richtig: Die Hausmeisterin hat viel zu tun.

F.3 Unbekannte Sprache

error_code_139

Falsch: Ein türkisches Sprichwort: Damlaya damlaya göl olur.

Falsch: You're simply the greatest, sagte sie.

G Verwechselbare Wörter

G.1 »das« vs. »dass«

error_code_144, error_code_145, error_code_146

Falsch: Er glaubt, das er viel gelernt hat.

Richtig: Er glaubt, dass er viel gelernt hat.

Falsch: Ich weiß, das ich nichts weiß.

Richtig: Ich weiß, dass ich nichts weiß.

Falsch: Er hat gesagt das er morgen kommt.

Richtig: Er hat gesagt, dass er morgen kommt.

Falsch: Ich fürchte, dass ist nicht die Lösung, sondern das Problem.

Richtig: Ich fürchte, das ist nicht die Lösung, sondern das Problem.

G.2 Seltenes Wort

error_code_226

Falsch: Im Moment hab ich nicht soviel Zeit.

Richtig: Im Moment hab ich nicht so viel Zeit.

H Zeichensetzung

H.1 Komma

H.1.1 Konjunktion »sondern«

error_code_163

Falsch: Das gescannte Bild wird jedoch nicht automatisch geöffnet sondern auf der Festplatte abgelegt.

Richtig: Das gescannte Bild wird jedoch nicht automatisch geöffnet, sondern auf der Festplatte abgelegt.

Falsch: Am Ende steht nicht weniger sondern mehr Kuchen.

Richtig: Am Ende steht nicht weniger, sondern mehr Kuchen.

H.1.2 Falsches Komma

error_code_160, error_code_161, error_code_162

Falsch: Magst du lieber Tee, oder Kaffee?

Richtig: Magst du lieber Tee oder Kaffee?

Falsch: Elfriede traut sich, zu singen, und zu tanzen.

Richtig: Elfriede traut sich, zu singen und zu tanzen.

Falsch: Aufgrund vielfältiger Verbesserungen, hat sich unsere Performanz gesteigert.

Richtig: Aufgrund vielfältiger Verbesserungen hat sich unsere Performanz gesteigert.

Falsch: Nach sorgfältiger Prüfung der Anlage, konnten wir den Fehler finden.

Richtig: Nach sorgfältiger Prüfung der Anlage konnten wir den Fehler finden.

Falsch: Und siehe da,: Es wurde Frühling.

Richtig: Und siehe da: Es wurde Frühling.

H.1.3 Infinitivsatz

H.1.3.1 Obligatorisch

error_code_157

Falsch: Wir treffen uns um zu lernen.

Richtig: Wir treffen uns, um zu lernen.

H.1.3.2 Optional

error_code_158

Falsch: Sie versuchte den anderen Mitarbeitern zu helfen.

Richtig: Sie versuchte, den anderen Mitarbeitern zu helfen.

Falsch: Wir bitten Sie den Fehler zu entschuldigen und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Richtig: Wir bitten Sie, den Fehler zu entschuldigen, und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

H.1.3.3 Schließendes Komma nach Infinitivsatz

error_code_225

Falsch: Sie versprach, sich bald wieder zu melden und verschwand in der Dämmerung.

Richtig: Sie versprach, sich bald wieder zu melden, und verschwand in der Dämmerung.

H.1.4 Nachgestellte Erklärung (»und zwar«)

error_code_153

Falsch: Wir beauftragen in jedem Fall eine Anhörung und zwar so schnell wie möglich.

Richtig: Wir beauftragen in jedem Fall eine Anhörung, und zwar so schnell wie möglich.

Falsch: Das Schiff verkehrt wöchentlich einmal und zwar sonntags.

Richtig: Das Schiff verkehrt wöchentlich einmal, und zwar sonntags.

H.1.5 Nebensatz im hinteren Satzteil

error_code_151

Falsch: Sag mir ob du Zeit hast.

Richtig: Sag mir, ob du Zeit hast.

Falsch: Ich weiß nicht wann sie kommt.

Richtig: Ich weiß nicht, wann sie kommt.

H.1.6 Nebensatz im vorderen Satzteil

error_code_150

Falsch: Wenn sie Zeit hat besucht sie uns.

Richtig: Wenn sie Zeit hat, besucht sie uns.

Falsch: Ob er komme wollte sie wissen.

Richtig: Ob er komme, wollte sie wissen.

H.1.7 Relativsatz

error_code_155

Falsch: Es gibt Dinge die man nicht erklären kann.

Richtig: Es gibt Dinge, die man nicht erklären kann.

Falsch: Dafür haben wir eine Lösung die Sie überzeugen wird.

Richtig: Dafür haben wir eine Lösung, die Sie überzeugen wird.

H.1.8 Selbstständige Teilsätze

error_code_159

Falsch: Er ist in einer Besprechung, das heißt er ist nicht zu sprechen.

Richtig: Er ist in einer Besprechung, das heißt, er ist nicht zu sprechen.

Falsch: Sie sind Katholiken, das heißt sie gehören der katholischen Kirche an.

Richtig: Sie sind Katholiken, das heißt, sie gehören der katholischen Kirche an.

H.2 Fehlendes Satzendezeichen

error_code_166

Falsch: Er fährt heute nach Rom

Richtig: Er fährt heute nach Rom.

Falsch: Dein Angebot nehme ich gerne an

Richtig: Dein Angebot nehme ich gerne an.

H.3 Wortverdopplung

error_code_23

Falsch: Bald war nichts nichts von ihm übrig.

Richtig: Bald war nichts von ihm übrig.

H.4 Bindestrich

error_code_102

Falsch: Die Leistungs und Konzentrationsfähigkeit lässt nach ein paar Stunden nach.

Richtig: Die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit lässt nach ein paar Stunden nach.

2 Support

Sollte es beim Einsatz des Duden Korrektors Probleme geben, die sich nicht mit Hilfe dieser Dokumentation lösen lassen, wenden Sie sich bitte per E-Mail an den Support: dkid-support@epc.de